Wochenblatt

Gemeinde Königsbronn ...mit Ursprung & Zukunft

E 20142 C | Amtsblatt der Gemeinde Königsbronn | 70. Jahrgang · Donnerstag, 08. Dezember 2022 · Nummer 49

Königsbronn

Itzelberg

Ochsenberg

Zang

Gesangverein Liederlust Ochsenberg

Einladung zum Adventsnachmittag

Wir laden herzlich ein zu einem gemütlichen Adventsnachmittag zum Zuhören und Mitsingen

am Sonntag, 11. Dezember 2022, in der Turnhalle Ochsenberg

Einlass: 14.00 Uhr / Beginn 14.30 Uhr

Kaffee und selbst gemachte Kuchen sowie ein Vesper werden angeboten. Der Eintritt ist frei.

Musikverein KÖNIGSBRONN aus Freude zur Musik.

Bald ist Weihnachten!

Christbaumverkauf

Mit Glühwein und Punsch

Samstag, 10. Dezember 2022

von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
am **Musikerheim Königsbronn**

Breite Auswahl an Tannen in allen Größen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Böhe Elektrotechnik · c-f-maier · Fiur CNC-Service · Gemeinde Königsbronn · Heidenheimer Volksbank eG · Hofer & Mulcher · Kreissparkasse Heidenheim · Natthelmer · Ortwein + Sohn · wahl gmbh malerwerkstatt

Otto-Neubrand-Ausstellung im Burgauer Schloss

Fotos: Joachim Ziller

Unser Bild zeigt: Burgaus Stadtarchivar Dr. Philipp Lintner, Bürgermeister Jörg Weiler und Burgaus Bürgermeister Martin Brenner.

Im Burgauer Schloss ist derzeit eine Ausstellung dem Königsbronner Kunstmaler Otto Neubrand gewidmet. Der Kunstmaler Otto Neubrand (1911 – 1975) war ein hochbegabter Kunstmaler, stammte aus Herbrechtingen und lebte überwiegend auf der Schwäbischen Alb und hier jahrzehntelang in Königsbronn. Gerade hier sind er und seine Werke, meisterhafte Landschaftsbilder, Ortsansichten, Aquarelle und Radierungen, sehr bekannt und beliebt. Weitgehend unbekannt war lange Zeit sein künstlerisches Wirken in Burgau. Hier verdiente der junge Künstler in den 1930er Jahren durch Werke für die Müllerfamilie Vaitl erstmals mit seiner Kunst Geld. Der Müller Anton Vaitl hatte sich selbst erst kurz davor in Burgau niedergelassen und beherbergte häufiger seinen Bekannten, der die Zeit für die Schaffung einzigartiger Ansichten von Landschaft, Architektur und Menschen der Umgebung nutzte. Im Jahr 2020 konnte die Stadt Burgau ein Duzend Werke Neubrands erwerben, die Motive aus Burgau und der Region zeigen. Erstmals werden diese Ölbilder nun im Rahmen einer Ausstellung im Museum der Stadt Burgau gezeigt. Zusammen mit Leihgaben aus anderen Museen dokumentieren sie nicht nur das Leben und Wirken des Künstlers. Sie geben auch Ansichten der Umgebung wieder, die sich 80 Jahre nach ihrer Entstehung teilweise noch heute ergeben oder aber mittlerweile verschwunden sind.

Der Archivar der Stadt Burgau, Dr. Philipp Lintner, ging auf das Leben und die Werke des Künstlers insbesondere seiner Burgauer Zeit ein. Er dankte der Gemeinde Königsbronn, die für diese Ausstellung Werke aus ihrem Fundus ausgeliehen hat.

Die Ausstellung kann vom 27. November 2022 bis zum 15. Januar 2023 jeweils sonntags von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr im Schloss in Burgau besucht werden.

Burgaus Bürgermeister Martin Brenner gratulierte dem Stadtarchiv in Burgau zu der gelungenen Ausstellung und dankte insbesondere auch den Leihgebern, dem Torbogenmuseum in Königsbronn und dem Kunstmuseum Heidenheim. Königsbronns Bürgermeister Jörg Weiler lobte die Ausstellung und freute sich, dass der Königsbronner Künstler auch jenseits der Schwäbischen Alb gewürdigt wird.

Nikolausmarkt

Fotos: Hartmut Pflanz

Wie in den Jahren vor Corona, gab es beim diesjährigen Nikolaus auch wieder ein Rahmenprogramm. Die Jugend der Theaterspielgruppe trat mit dem Kinderstück „Frau Holle" in der voll besetzten Hammerschmiede auf. Ebenfalls voll besetzt war die Klosterkirche beim Adventskonzert unter der Leitung von Andreas Hug und Martin Braunwarth. Dieses Konzert wurde in Zusammenarbeit mit den Evangelischen Kirchen Königsbronn und Schnaitheim organisiert. Danach bescherte der Nikolaus die Kinder auf dem Nikolausmarkt, bevor der Posaunenchor mit weihnachtlichen Liedern die zahlreichen Besucherinnen und Besucher unterhielt. Zahlreiche Verkaufsstände mit Selbstgebasteltem und Kulinarischem rundeten das Angebot ab.

Allgemeiner Notruf 112
Feuerwehr 112
Unfall, Überfall 110
DRK-Rettungsdienst
07361/19222

Störungsnummer für Strom
07961/9336-1401

Störungsnummer für Gas
07321/328-111

Störungsnummer für Wasser
07328/6272
07326/6470

Gemeindeverwaltung Königsbronn

Tel. 9625-0 · Fax 9625-27
E-Mail: rathaus@koenigsbronn.de
Internet: www.koenigsbronn.de

Öffnungszeiten

Bürgerbüro:

Montag bis Freitag	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch	14.30 Uhr – 17.30 Uhr
Donnerstag	7.30 Uhr – 12.00 Uhr
	14.30 Uhr – 16.00 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch	14.30 Uhr – 17.30 Uhr
Donnerstag	14.30 Uhr – 16.00 Uhr

Friedhofsverwaltung

Andrea Gambuti, Tel. 9625-23
Thomas Mack, Tel. 9625-28

Polizeiposten

Steinheim am Albuch, Forststr. 2
(Eingang Rückseite der Raiffeisenbank)
Tel. 07329/919007, Fax 07329/1643
E-Mail:steinheim-albuch.pw@polizei.bwl.de

Ärzte-Notdienst

Den/Die diensthabende/n Arzt/Ärztin
erreichen Sie an Wochenenden, Feiertagen (durchgehend 24 Stunden) sowie

Montag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Dienstag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Mittwoch	von 12.00 bis 8.00 Uhr
Donnerstag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Freitag	von 16.00 bis 8.00 Uhr

immer unter **Tel. 116117**

Die ärztliche Notfallpraxis erreichen Sie während deren Öffnungszeiten

Montag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch	von 15.00 bis 22.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Freitag	von 17.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	von 8.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag	von 8.00 bis 22.00 Uhr
Feiertags	von 8.00 bis 22.00 Uhr

unter **Tel. 116117**

Die kassenärztliche Notfallpraxis
befindet sich im Klinikum Heidenheim, Schlosshaustraße 100, 89522 Heidenheim, im Erdgeschoss von Haus C. Fußläufige Notfallpatienten können der Beschilderung ab der Eingangshalle folgen.

In lebensbedrohlichen Notfällen (z.B. Schlaganfall): Notrufnummer des DRK 112

Kinder- und Jugendärzte
Samstag, Sonntag, Feiertag
von 10.00 Uhr – 16.00 Uhr
in der Notfallpraxis Heidenheim

Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

kann unter Tel. 0711/7877777 abgefragt werden.

Dienstbereitschaft der Apotheken

(außerhalb der Öffnungszeiten)
jeweils von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr.

Donnerstag, 08.12.,
Mittelrain-Apotheke,
Grünewaldplatz 3, Heidenheim

Freitag, 09.12.,
Rathaus-Apotheke,
Am Rathaus 11, Heidenheim

Samstag, 10.12.,
Schloss-Apotheke,
Hauptstraße 51, Heidenheim
Brenz-Apotheke,
Voithstraße 1, Königsbronn,
am Samstag, 10.12.,
von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet

Sonntag, 11.12.,
City-Apotheke,
Karlstraße 1, Heidenheim

Montag, 12.12.,
Steinhirt-Apotheke,
Hauptstraße 17, Steinheim

Dienstag, 13.12.,
Kapell-Apotheke,
Kapellstraße 1, Heidenheim

Mittwoch, 14.12.,
Hohe-Wart-Apotheke,
Grundweg 3, Herbrechtingen

Donnerstag, 15.12.,
Sonnen-Apotheke,
Bühlstraße 20, Heidenheim

Tierärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Für Notfälle wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt.

Mobile Dienste

Ökumenische Sozialstation Heidenheim
Tel. 07321/9866-0

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Königsbronn

Gabriele Körnig, Tel. 07328/922162

Hospizgruppe Königsbronn

(Dieser Dienst ist kostenlos)
So erreichen Sie uns: Tel. 0170/8481912
Ulrike Fries, Tel. 07328/4424
Claudy Frey-Rathgeb, Tel. 07328/7253

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Tel. 08000/11616

Schwarzes Brett

Veranstaltungen von 08. Dezember bis 15. Dezember 2022

Samstag, 10. Dezember
ab 08.00 Uhr Musikverein 1929 Königsbronn e.V., Christbaumverkauf, Musikerheim
13.30 Uhr Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Zang, Abschlusswanderung rund um Zang, Treffpunkt beim Zanger Weiher
16.00 Uhr Jugendbücherei, Kindertheater PATATI-PATATA, Jugendbücherei
19.00 Uhr Sportschützenverein „Edelweiß", Jahresabschlussfeier Sportschützenverein „Edelweiß", Schützenhaus Ochsenberg

Sonntag, 11. Dezember
14.30 Uhr Gesangverein Ochsenberg, Adventsnachmittag, Turn- und Festhalle Ochsenberg

Dienstag, 13. Dezember
14.00 Uhr Katholische Kirchengemeinde, Seniorennachmittag, Ketteler-Haus
14.30 Uhr Evangelische Kirchengemeinde, Seniorennachmittag, evangelisches Gemeindehaus

Mittwoch, 14. Dezember
16.00 – 18.00 Uhr Gemeinde Königsbronn, Sprechstunde des Behindertenbeauftragten Hermann Widmann, Rathaus

Donnerstag, 15. Dezember
17.00 Uhr Georg-Elser-Schule, Kränzlesingen, Klosterkirche
18.30 Uhr Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Hammerschmiede kleiner Saal

Abfallkalender

Folgende Abfuhrtermine finden in Königsbronn, Itzelberg, Ochsenberg und Zang statt.

Freitag, 09. Dezember
Gelber Sack

Montag, 12. Dezember
Restmüll

Mittwoch, 14. Dezember
Biomüll

Öffnungszeiten
Wertstoff-Zentrum, Wiesenstraße:
Dienstag von 13.00 – 18.00 Uhr
2. Samstag im Monat von 8.00 – 11.30 Uhr

Glückwunschtafel

Wir beglückwünschen sehr herzlich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in dieser oder der nächsten Woche ihren Geburtstag feiern können.

Namentlich gratulieren wir insbesondere unseren 70 Jahre alten und älteren Einwohnern.

15.12. Margot Weiser, Königsbronn, **zum 80.**

Erscheinen des Wochenblattes über die Feiertage

Das letzte Wochenblatt in diesem Jahr erscheint am Donnerstag, 22. Dezember 2022.

Die erste Ausgabe im neuen Jahr wird am **Donnerstag, 05. Januar 2023,** herausgegeben. Wir bitten unsere Anzeigenkunden, diese Termine vorzumerken.

Für die Ausgabe am 22. Dezember 2022 bitten wir die Schriftführer der Vereine sowie die Pfarrämter, alle Veröffentlichungen für die Veranstaltungen bis 09. Januar für die letzte Ausgabe 2022 einzureichen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe am 22.12.2022 ist am Montag, 19. Dezember 2022, 16.00 Uhr.

Für die erste Ausgabe 2023, am 05. Januar 2023, ist der Redaktionsschluss am Montag, 02. Januar 2023, 16.00 Uhr.

Gefunden / Verloren

Gefunden:

- Herrenfahrrad in blau
- Roller Puki
- pinke Stoffhandschuhe
- Cityroller

Wer macht wann Betriebsferien

15.12.2022 – 16.12.2022
Praxis Dres. med. Kölsch/Deckner
Aalener Straße 9/1, Königsbronn

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am 15.12.2022, um 18.30 Uhr, in der Hammerschmiede, kleiner Saal

Tagesordnung

1. Überreichung Urkunde Reaudit IHK
2. Bekanntgaben
3. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
4. Einbringung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans der Gemeinde sowie der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung für das Jahr 2023
5. Neufassung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften der Gemeinde Königsbronn
6. Bausachen
7. Vergaben
   1. Errichtung eines FttB-/H- Netzes in der Gemeinde Königsbronn
   2. Fußweg Brenzeldamm
8. Annahme von Spenden
9. Verschiedenes
10. Anfragen

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez.

Jörg Weiler
Bürgermeister

Hinweis:
Die Sitzungsunterlagen für die öffentlichen Tagesordnungspunkte können Sie ab sofort im Ratsinformationssystem unter **koenigsbronn.ris-portal.de** und ab Montag im Bürgerbüro Zimmer 0.1 einsehen. Sie werden auch bei Beginn der Gemeinderatssitzung für die Zuhörer/-innen im Sitzungssaal ausgelegt.

Haushaltssatzung

Öffentliche Bekanntmachung: Feststellungsbeschluss Jahresabschluss 2021
Aufgrund von § 18 Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 95 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat die Verbandsversammlung des Zweckverbands Interkommunales Gewerbegebiet Königsbronn-Heidenheim-Oberkochen in der öffentlichen Verbandsversammlung am 14.11.2022 den Jahresabschluss für das Jahr 2021 wie folgt festgestellt:

Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet
Rechnungsjahr 2021

Feststellungsbeschluss
Aufgrund von § 18 Gesetz über die Kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt die Verbandsversammlung am 14.11.2022 den Jahresabschluss für das Jahr 2021 mit folgenden Werten fest:

Haushaltssatzung für den Jahresabschluss 2021

1.	**Ergebnisrechnung**	Euro
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	0,00
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	9.234,12
1.3	**Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)**	**-9.234,12**
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	**Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)**	**0,00**
1.7	**Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)**	**-9.234,12**
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.162,85
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung**	**-10.162,85**
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf**	**-10.162,85**
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres**	**-10.162,85**
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	**37.725,26**
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln**	**-10.162,85**
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres**	**27.562,41**
3.	**Bilanz**	
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	0,00
3.3	Finanzvermögen	27.562,41
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite**	**27.562,41**
3.7	Basiskapital	0,00
3.8	Rücklagen	0,00
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	27.562,41
3.10	Sonderposten	0,00
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	0,00
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite**	**27.562,41**

Öffentliche Auslegung:
Der Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht 2021 des Zweckverbands Interkommunales Gewerbegebiet Königsbronn-Heidenheim-Oberkochen liegen vom 08.12.2022 bis 23.12.2022 während der Öffnungszeiten für jedermann zur Einsichtnahme im Zimmer 427 des Rathauses Heidenheim öffentlich aus.

gez.
Michael Salomo
Verbandsvorsitzender

Sprechstunde der Integrationsmanager

Die Sprechstunde für Geflüchtete und Ehrenamtliche des Flüchtlingskreises findet nach Terminvereinbarung statt.
Bitte wenden Sie sich hierzu an Frau Selcuk oder Herrn Günther, erreichbar unter integration@heidenheim.de oder Tel. 07321/2772240.

Sprechstunde des Behindertenbeauftragten Hermann Widmann

Hermann Widmann ist im Auftrag der Gemeinde der Ansprechpartner für die Belange von Menschen mit Behinderung. Er steht für allgemeine Fragen und bei Problemen zur Verfügung. Dies könnte z.B. sein, Mithilfe beim Ausfüllen des Erstantrages auf die Festlegung des Schwerbehindertengrades (Schwerbehindertenausweis), bei der Beratung und Mithilfe von Änderungsanträgen und der notwendigen Begleitung bei Behördengängen.
Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, 14. Dezember, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, im Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses statt.
Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Termine nur nach telefonischer Voranmeldung unter Tel. 9625-0 möglich sind.

Landkreis Heidenheim

Impfmöglichkeiten im Landkreis Heidenheim vom 9. bis 11. Dezember
Bei allen Impfungen des mobilen Impfteams des Landkreises Heidenheim sowie auch im dauerhaften Impfstützpunkt in den Schloss Arkaden gibt es zusätzlich die Möglichkeit, sich mit den auf die Omikron-Variante angepassten Impfstoffen BA.1 von Biontech und Moderna und BA.4/5 von Biontech für alle Auffrischimpfungen (Dritt- und Viertimpfungen) impfen zu lassen.
Impftermine im Landkreis Heidenheim können ab sofort über das landesweite Impfterminportal unter www.impfterminbw.de gebucht werden. Zur Unterstützung bei der Buchung und zur telefonischen Terminvereinbarung steht eine Hotline unter der Nummer 0800/28227291 zur Verfügung. Darüber hinaus besteht weiterhin die Möglichkeit, sich auch ohne Termin impfen zu lassen. Allerdings werden Impfwillige mit gebuchten Impfterminen vorrangig berücksichtigt.

Impfaktionen des Landkreises Heidenheim:

Freitag, 9. Dezember
Angeboten werden alle Impfstoffe von Biontech und Moderna für Erst-, Zweit- und Auffrischimpfungen (Booster)
10.00 bis 17.00 Uhr
Heidenheim: Schloss Arkaden
Dauerhafter Impfstützpunkt

Samstag, 10. Dezember
Familienimpftag
Angeboten werden die Impfstoffe von Biontech und Moderna für Erst,- Zweit- und Auffrischimpfungen (Booster) für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren sowie der Kinderimpfstoff von Biontech für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren
10.00 bis 17.00 Uhr
Heidenheim: Schloss Arkaden
Dauerhafter Impfstützpunkt

Alle Termine zu Impfungen im Landkreis Heidenheim finden sich auch auf der Corona-Website des Landkreises Heidenheim unter www.info-corona-lrahdh.de/impfen.

Impfwillige müssen zu den Impfaktionen lediglich ihren Personalausweis und – wenn vorhanden – ihre Gesundheitskarte und ihren Impfpass mitbringen. Zudem wird darum gebeten, die notwendigen Dokumente (Einwilligungserklärung und Aufklärungsmerkblatt) – wenn möglich – schon vorab unterschrieben zu den Impfaktionen mitzubringen. Die Dokumente sind auf der Homepage des Robert Koch Instituts (RKI) unter www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html zu finden und stehen dort auch in unterschiedlichen Sprachen zur Verfügung.

Der Heidenheimer Tarifverbund informiert
Tarifänderung im verbundüberschreitenden Verkehr in den Ostalbkreis
Am 11. Dezember 2022 findet der jährliche Fahrplanwechsel im öffentlichen Nahverkehr statt. Zu diesem Zeitpunkt werden im Verbundgebiet einige Fahrplanänderungen eintreten, über die noch gesondert informiert wird.
Für verbundüberschreitende Busverkehre der Linie 40 vom Heidenheimer Tarifverbund zu OstalbMobil im Ostalbkreis galt bisher ein Fahrgasttarif der Süddeutschen Verkehrslinien GmbH & Co. KG. Zum Fahrplanwechsel wird dieser Tarif durch den Baden-Württemberg-Tarif (BW-Tarif) abgelöst. Ab 11. Dezember gilt dann sowohl im Schienenverkehr auf der Brenzbahn als auch im Busverkehr in den Ostalbkreis einheitlich der BW-Tarif. Die Gültigkeit des BW-Tarifes erstreckt sich dann auch auf die Busverkehre nach Neresheim innerhalb der Linien 51 und 52.
Fahrgäste können dann die umfangreichen Angebote des BW-Tarifes nutzen. Für Abonnenten des SVL Haustarifes ist ein Übergangszeitraum vorgesehen. Bis zur Einführung des JugendticketsBW werden die ausgegebenen Schülermonatskarten und auch Monats-Abo-Karten bis Februar 2023 gültig sein. Diese Regelung gilt auch für die Nutzung der im Haustarif ausgegebenen Mehrfahrtenkarten.

Unterhaltsvorschusskasse (UKV) und Bereich Beistandschaften, Pflegschaften und Vormundschaften (BPV) jeweils eine Woche geschlossen
Aufgrund von Umstellungsarbeiten sind im Landratsamt Heidenheim die Unterhaltsvorschusskasse sowie der Bereich Beistandschaften, Pflegschaften und Vormundschaften vom 12. bis zum 16. Dezember 2022 für den Publikumsverkehr geschlossen. In Notfällen ist das Verwaltungssekretariat unter Tel. 07321/321-2527 erreichbar.

Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung
So kann Inklusion noch mehr gelingen

(v. l.) Annelie, Marko und Oliver mögen ihre Arbeit im Café „Samocca“ in Heidenheim.

Am 3. Dezember, dem Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung, sollen die Belange der Menschen mit Behinderung

in das Bewusstsein der Gesellschaft gerückt und wachgehalten werden.
Gleichzeitig soll der Einsatz für die Würde, die persönlichen Rechte und das persönliche Wohlergehen für Menschen mit Behinderung gefördert werden, denn noch immer stehen Menschen mit Behinderung Tag für Tag vor großen Problemen. Das Café „Samocca" in Heidenheim ist seit 2017 ein positives Beispiel für einen Ort, an dem jeden Tag ein Stück Inklusion gelebt wird.
Im Rahmen des internationalen Tags der Menschen mit Behinderung sprach Anja Hörger, die Behindertenbeauftragte des Landkreises Heidenheim, im Café „Samocca" in Heidenheim mit drei Mitarbeitenden mit unterschiedlichen Einschränkungen über ihre tägliche Arbeit, ihre individuelle Situation, ihre Forderungen sowie Wünsche für die Zukunft.
Annelie, Oliver und Marko sind Teil eines engagierten Teams von Menschen mit und ohne Behinderungen. Ihnen macht die Arbeit im Café „Samocca" mit und für Menschen besonders Spaß. Sie schätzen es, dass die Arbeit abwechslungsreich ist und der Arbeitsalltag dadurch nie langweilig wird. Ebenso schätzen sie, dass auf ihre persönliche Situation eingegangen wird. Durch die Arbeit fühlen sie sich wertgeschätzt und anerkannt.
Alle drei Mitarbeitenden arbeiten täglich acht Stunden und leisten so einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft. Annelie nimmt sogar einen täglichen Fahrweg von zwei Stunden auf sich, um im Café „Samocca" in Heidenheim arbeiten zu können. Sie wünscht sich daher, dass es mehr Einrichtungen auch in kleineren Ortschaften gibt, bei denen Menschen mit Einschränkungen arbeiten können, um ihnen die Teilhabe am Leben zu erleichtern.
Oliver, der nur bedingt lesen und schreiben kann, arbeitet aufgrund seines guten Gedächtnisses täglich und manchmal sogar samstags im Café „Samocca".
Marko ist die meiste Zeit auf den Rollstuhl angewiesen und schafft es trotzdem, im Café „Samocca" zu bedienen. Er benötigt dazu ein spezielles Tablett für seinen Rollstuhl, um Getränke und Speisen für die Gäste servieren zu können. Das Tablett hat er dabei aus eigenen Mitteln finanziert.
Alle drei Mitarbeitenden durchliefen für ihre Arbeitsstelle beim Café „Samocca" in Heidenheim einen normalen Bewerbungsprozess. Marko gibt jedoch zu bedenken, dass das Ausfüllen der Formulare für öffentliche Stellen für ihn sehr schwierig war. Diese waren allerdings notwendig, um die Arbeit überhaupt antreten zu können.
Für Rückfragen stehen Anja Hörger (Behindertenbeauftragte Landkreis Heidenheim), unter Tel. 07321/321-2464 oder per E-Mail an a.hoerger@landkreis-heidenheim.de, und Regina Bass (Mitarbeiterin des Landratsamtes), Tel. 07321/321-2376 oder per E-Mail an r.bass@landkreis-heidenhem.de zur Verfügung.

Albschäferweg: Ein Stück Wanderglück zum Verschenken

Der Albschäferweg hat dieses Jahr die Wahl „Deutschlands schönster Wanderweg" gewonnen. Im Wanderführer zum rund 160 Kilometer langen Weg werden alle zehn Etappen, Wochenendtouren und die Tagesrundwanderwege „Albschäfer-Zeitspuren" beschrieben. Sehenswertes am Wegesrand wird erklärt und die Geschichten der Schäferinnen und Schäfer erzählt. Eine schöne Ergänzung dazu ist das Wanderkartenset mit allen ausgeschilderten Wanderwegen im Landkreis Heidenheim.
Wer noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk ist und ein Stück Wanderglück verschenken möchte, liegt damit also genau richtig. Der Wanderführer und das Wanderkartenset sind im Pressehaus, bei der Stadt-Info Heidenheim und bei der Tourist-Info Giengen erhältlich. Beim Landratsamt gibt es beides zusammen auch mit einem Albschäferweg-Pin als Geschenkset, nachhaltig verpackt im Jutebeutel. Ganz neu ist dort seit Anfang Dezember auch ein Multifunktionstuch mit Aufdruck zum Albschäferweg erhältlich.
Weitere Informationen sind unter www.heidenheimer-brenzregion.de abrufbar. Bestellungen nimmt das Tourismus-Team des Landratsamtes gerne telefonisch unter 07321/321-2593 oder per E-Mail unter info@heidenheimer-brenzregion.de entgegen.

Neue Beratungstage der Kontaktstelle Frau und Beruf

Die Beratungstage der beim Landratsamt Heidenheim angesiedelten Kontaktstelle Frau und Beruf bieten Frauen in Einzelgesprächen eine individuelle Orientierungsberatung zu allen beruflichen Themen, insbesondere zum Wiedereinstieg nach der Familienphase, zur Aus- und Weiterbildung, zur beruflichen Umorientierung und zur Existenzgründung. Die Beratungsgespräche sind vertraulich und kostenfrei.
Die nächsten Beratungstermine der Kontaktstelle Frau und Beruf sind in Heidenheim am Mittwoch, 14. Dezember 2022, und am Mittwoch, 21. Dezember 2022, von 8.00 bis 12.00 Uhr, im Landratsamt Heidenheim, Dienstgebäude Bergstraße 36. In Giengen finden sie am Donnerstag, 15. Dezember 2022, im Rathaus statt.
Es wird darum gebeten, mit Mund-Nasen-Schutz zur persönlichen Beratung zu kommen.
Anmeldung und Informationen bei der Kontaktstelle Frau und Beruf, Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 07321/321-2558, E-Mail: frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de.

Sachkundenachweis Pflanzenschutz Lehrgang für berufliche Anwender im Ackerbau

Um Menschen, Tiere und den Naturhaushalt zu schützen, muss die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln sach- und bestimmungsgemäß nach guter fachlicher Praxis erfolgen. Entsprechend dem Pflanzenschutzgesetz ist bei der beruflichen Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, das heißt auch in landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen oder gartenbaulichen Nebenerwerbsbetrieben, eine Sachkunde erforderlich. Alle Landwirtinnen und Landwirte, die keinen qualifizierten Berufsabschluss im Bereich Landwirtschaft, Forstwirtschaft oder Gartenbau nachweisen können, müssen für die Durchführung chemischer Pflanzenschutzmaßnahmen einen Sachkundelehrgang absolvieren und eine praktische, schriftliche und mündliche Prüfung bestehen.
Das Landratsamt Heidenheim, Fachbereich Landwirtschaft, bietet einen Lehrgang „Sachkundenachweis Pflanzenschutz für Anwender im Ackerbau" an. Der Lehrgang umfasst insgesamt vier Freitagnachmittage (vom 20. Januar 2023 bis zum 10. Februar 2023 von 13.30 bis 18.30 Uhr), eine ganztägige praktische Unterweisung an der DEULA in Kirchheim/Teck (Termin wird noch bekannt gegeben) sowie einen Prüfungstag am 17. Februar 2023.
Die Prüfungsgebühr beträgt 70,00 Euro, der Lehrgang selbst ist kostenlos. Hinzu kommt die Bearbeitungsgebühr von 31,00 Euro bei der schriftlichen Antragstellung der Sachkundeanträge oder von 26,00 Euro bei der online Beantragung. Als weitere Nebenkosten (DEULA und Literatur) sind ca. 35 Euro zu veranschlagen. Als Literatur wird „Sachkundenachweis Pflanzenschutz", 18. Auflage, Prüfungsfragen mit Antworten, ISBN 978-3-8186-1177-4, empfohlen.
Die Anmeldung erfolgt beim Landratsamt Heidenheim, Fachbereich Landwirtschaft, Tel. 07321/321-1344. Anmeldeschluss ist

der 10. Januar 2023. Für Rückfragen steht Alexander Skrypski unter Tel. 07321/321-1349 zur Verfügung.

Treffen von Frauen und Mädchen mit Behinderung

Nach einer coronabedingten Pause findet am Donnerstag, 15. Dezember 2022, von 16.00 bis 18.00 Uhr wieder ein Treffen von Frauen und Mädchen mit Behinderung im Café „Samocca" (Willi-Brandt-Platz 1, Heidenheim) statt.

Das Treffen wurde 2018 ins Leben gerufen, um den regelmäßigen Austausch von Menschen mit Behinderung zu fördern. Auch die neue kommunale Behindertenbeauftragte Anja Hörger wird beim gemeinsamen Austausch dabei sein.

Eingeladen sind alle interessierten Frauen und Mädchen mit Einschränkungen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Café „Samocca" ist behindertengerecht. Für Rückfragen stehen die Behindertenbeauftragte

Anja Hörger unter Tel. 07321/321-2464
und Regina Bass unter Tel. 07321/321-326
zur Verfügung.

Angebot für frischgebackene Eltern Willkommensbesuche im Landkreis Heidenheim

Seit 2013 gibt es im Landkreis Heidenheim die Möglichkeit, in den ersten Lebensmonaten des Nachwuchses einen informativen Willkommensbesuch zu erhalten. Nach den vielen Monaten der Schwangerschaft und des Wartens auf das Baby ist es eine spannende und manchmal auch herausfordernde Zeit in der Familie, die viel Freude, immer wieder auch wenig Schlaf und oft auch viele unterschiedliche Fragen mit sich bringt. Der Willkommensbesuch ist eine gute Möglichkeit, hilfreiche Informationen über die vielfältigen Angebote für Familien im Landkreis Heidenheim zu erhalten, bei Anliegen kompetent beraten zu werden und viel Neues über mögliche weitere Begleitungen durch eine Familienhebamme, Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin wie auch eine Familienpatin zu erhalten.

Alle frischgebackenen Eltern, die im Landkreis Heidenheim wohnen, haben die Möglichkeit, einen Willkommensbesuch zu vereinbaren. Mit dem Glückwunschschreiben von Landrat Peter Polta zum neuen Erdenbürger kommt hierzu auch der Flyer mit der portofreien Antwortkarte ins Haus. Es ist auch per Mail oder Telefon möglich, den Willkommensbesuch terminlich abzusprechen. Die Besuche finden nur auf ausdrücklichen Wunsch der Familie statt.

Willkommensbesuch bei Familie Kern

Auch Familie Kern hatte die Rückantwortkarte ausgefüllt und um einen Willkommensbesuch gebeten. Der zuständige Mitarbeiter vom Amt für Jugend und Familie, Philipp Betzholz hatte sich daraufhin bei der Familie gemeldet und es wurde gemeinsam nach einem passenden Termin gesucht.

Am Tag des Willkommensbesuchs wird Philipp Betzholz, ins Wohnzimmer gebeten. Auf einer Krabbeldecke inmitten seiner Spielsachen liegt Jonas, der Sohn der Kerns, nuckelt an einer Ente und schaut den Besucher neugierig an. Philipp Betzholz gratuliert der Familie zum Nachwuchs und fragt, wie es den Eltern nun im Alltag gehe. „Es hat sich ja sicherlich eine Menge geändert, seit der Kleine auf der Welt ist." Die Eltern nicken beide und berichten, dass es sehr viel anstrengender sei, als sie es sich vorgestellt hätten. „Vor allem fehlt mir mein Schlaf", meint Mutter Martina. „Aber ein Lächeln von Jonas macht alles wieder wett." „Schwierig ist für mich", berichtet Vater Stefan, „dass ich noch nicht weiß, was ihm genau fehlt, wenn er weint. Da komme ich rasch ins Schwitzen."

„So geht es vielen Eltern", erwidert Phillip Betzholz und beginnt, mögliche Lösungsstrategien aufzuzeigen und auf die Hilfsmöglichkeiten aufmerksam zu machen, die es im Umfeld der Familie gibt.

„Es gibt eine Menge Angebote für frischgebackene Eltern, doch nicht alle sind bekannt. Genau das ist meine Aufgabe, den Eltern bei Fragen behilflich zu sein und auf passende Angebote aufmerksam zu machen. Oft helfen ein paar Tipps schon weiter." Bei Bedarf können Familienbesucher wie Philipp Betzholz auch Fragen zur Kindesentwicklung beantworten und Wege zu Hilfen und Entlastungsangeboten aufzeigen. Sofern bei einem Besuch nicht alle Fragen beantwortet werden können, ist ein zweiter Besuch möglich.

Im Laufe des Gesprächs haben die Eltern viele Fragen gestellt und hilfreiche Antworten bekommen. In der Willkommenstasche, die jede Familie bei einem Willkommensbesuch erhält, liegen zudem noch nützliche Informationsbroschüren sowie Geschenke bereit, beispielsweise ein Fühlbüchlein für Kleinkinder. „Wir sind froh, dass wir den Willkommensbesuch angefordert haben. Herr Betzholz hat ein gutes Gefühl dafür, was junge Eltern in ihrer Situation brauchen können und wir haben auf unsere Fragen hilfreiche Antworten und Tipps für verschiedene Angebote bekommen, die wir noch gar nicht kannten. Sollten neue Fragen auftauchen, dann wüsste ich sofort, wen ich anrufen könnte", resümiert Stefan Kern. „Ich kann den Willkommensbesuch nur weiterempfehlen", ergänzt seine Frau zum Abschied.

Info: Hier kann der Willkommensbesuch angefordert werden:
E-Mail: willkommensbesuch@landkreis-heidenheim.de, Tel. 07321/321-2527
Weitere Informationen und Angebote:
www.landkreis-heidenheim.de

Fotos: Landratsamt Heidenheim

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS HEIDENHEIM

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Heidenheim informiert
Die Tagespflege

In einer Tagespflege können Menschen, die ihren Alltag nicht mehr ohne Hilfe bewältigen können, den Tag in Gemeinschaft verbringen. Sie werden morgens abgeholt und am Abend wieder nach Hause gebracht. So wird ihnen ermöglicht, weiter in ihrer eigenen Wohnung und ihrem gewohnten sozialen Umfeld zu leben. Zusätzlich werden die Angehörigen für eine gewisse Zeit entlastet.

Eine Tagespflege verbessert die Lebensqualität, besonders älterer, alleinlebender, pflegebedürftiger Menschen. Sie fördert und aktiviert die praktischen Fähigkeiten und bietet Abwechslung, Geselligkeit und soziale Kontakte. Durch Tagesstrukturierung, aktivierende Pflege, Beschäftigung und Betreuung soll dem geistigen und körperlichen Abbau vorgebeugt werden. Sie stellt eine wichtige Ergänzung zur Pflege zu Hause dar. Einige Tagesgäste nehmen das Angebot nur einen Tag in der Woche in Anspruch, andere kommen mehrmals wöchentlich oder täglich (in der Regel von Montag bis Freitag).

Abhängig vom Pflegegrad erhält man ein festgelegtes monatliches Budget, welches ausschließlich für die Leistungen der teilstationären Tagespflege eingesetzt werden darf. Dieses Budget wird mit keinen anderen Leistungen verrechnet. Das Budget für den jeweiligen Pflegegrad beträgt pro Monat für den Pflegegrad 2 689,00 Euro, für Pflegegrad 3 1.298,00 Euro, für Pflegegrad 4 1.612,00 Euro und für Pflegegrad 5 1.995,00 Euro.

Die monatlichen Entlastungsleistungen (125,00 Euro) können ebenfalls für die Tagespflege eingesetzt werden.

Wir beraten Sie gerne!

Pflegestützpunkt des Landkreises Heidenheim:
Veronika Bruckner, Christel Krell
Tel. 07321/321-2473 oder 07321/321-2424
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de
Landratsamt, Felsenstraße 36, Gebäude A, Zimmer A 015

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Aalen

25. Ausbildungs- und Studienmesse Aalen
Nur noch wenige Ausstellerplätze frei!

Seit einem Vierteljahrhundert veranstalten die Agentur für Arbeit Aalen, das Landratsamt Ostalbkreis und die Stadt Aalen nun schon die beliebte überregionale Ausbildungs- und Studienmesse in Aalen.

Am Samstag, 04.02.2023, 09.00 – 13.00 Uhr, Berufliches Schulzentrum Aalen, Steinbeisstr. 2 – 10, 73430 Aalen, bieten die Veranstalter wieder die Möglichkeit, Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten zu präsentieren. „Zeigen Sie den Besucherinnen und Besuchern, was Ihr Unternehmen zu bieten hat und nutzen Sie die Chance, die Fachkräfte von morgen für sich zu gewinnen", so der Appell des Messeteams.

Sie möchten Ihr Unternehmen ebenfalls auf der Messe vorstellen? Dann melden Sie sich schnellstmöglich an unter ausbildungsmesse@arbeitsagentur.de, unter der Telefonnummer 07361/575-170 oder über folgenden QR-Code:

Es sind nur noch begrenzt Plätze frei!

Die Teilnahme an der Messe ist wie immer kostenlos.

adfc Kreisverband Heidenheim

Fahrradklimatest – ADFC HDH bedankt sich bei der Gemeinde

Der ADFC Kreisverband Heidenheim bedankt sich bei allen Königsbronnerinnen und Königsbronnern für die hohe Zahl an Teilnehmern am bundesweiten Fahrradklimatest (FKT). Der ADFC-Fahrradklimatest ist weltweit die größte Befragung zum Fahrradklima und findet 2022 zum 10ten Mal statt. Besonders gefreut hat uns, dass die Gemeinde Königsbronn öffentlich für die Teilnahme am FKT im örtlichen Amtsblatt geworben hat. Aber auch private Initiativen, wie die von Peter Böhe, sind Teil dieses großen Erfolges. Nach heutigem Stand werden wohl bis Ende des Umfragezeitraums, der am 30. November endet, mehr als 90 TN die Fragebögen ausgefüllt haben. Damit übertrifft Königsbronn das erste Mal überhaupt und bei Weitem die Mindestteilnehmerzahlen von 50 TN und erscheint damit in der bundesweiten Ergebnisliste. Die Auswertung der Umfrage wird im Frühjahr 2023 vorliegen.

Der ADFC freut sich mit den Verantwortlichen der Gemeinde, die Ergebnisse aus den Rückmeldungen und Hinweisen der Bürgerinnen und Bürger zu diskutieren, damit sich die Situation für Fahrradfahrer vor Ort auch nachhaltig verbessert

Hüttenwerke Königsbronn

HWK 1365 HÜTTENWERKE KÖNIGSBRONN

Aus der Asche auferstanden

Viel Jahre kämpften engagierte Mitarbeiter der Schwäbischen Hüttenwerke Königsbronn um den Fortbestand des Traditionsbetriebes und hatten damit auch Erfolg, an den fast niemand mehr glaubte. Regelmäßig berichtete auch das Fernsehen über die Ereignisse. Als es wieder aufwärts ging kam Andreas Oesterle vom Südwestrundfunk auf die Idee, mit seinem Team darüber einen Film zu produzieren. Mit viel Engagement entstand der Film „Von der Pleite zum Weltmarktführer". Man könnte sagen, mit diesem Film begann auch wieder die positive Berichterstattung über das Unternehmen. Man rechnete nicht damit, dass der Film mit dem Medienpreis Mittelstand 1. Platz ausgezeichnet wird. Diesen Preis nahm Andreas Oesterle in Berlin entgegen. Nach Rücksprache mit dem Team war man sich einig, das Preisgeld von 2.000,00 Euro dem Hüttenwerk Königsbronn zu spenden. Extra zur Scheckübergabe kam Andreas Oesterle mit einigen Teammitgliedern nach Königsbronn, um die Spende mit den besten Wünschen für die Zukunft an Geschäftsführer Dr. Heiko Hesemann zu überreichen.

Fotos: Joachim Ziller

Feuerwehr

Abteilung Königsbronn

Maschinendienst

Montag, 12.12.2022, um 19.30 Uhr (Gerätehaus Königsbronn, Wiesenstraße 52)

Neues aus den Kindergärten

Paul-Reusch-Kindergarten

Am 14.11.2022 war es nun endlich so weit. Der Laternenlauf im Paul-Reusch-Kindergarten stand an. Alle Eltern und Begleitungen versammelten sich im Garten des Kindergartens. Leiterin Manuela Kinzler begrüßte alle Teilnehmenden mit schönen Worten. Als das Lied „Laterne, Laterne" ertönte, liefen alle Kinder in ihren Gruppen heraus und präsentierten stolz ihre Laternen, die sie im Vorfeld gemeinsam mit den Erzieherinnen gebastelt haben. Nach einem gemeinsamen Lied gingen die einzelnen Gruppen los zum Laternenlauf.

Das große Highlight hierbei war, dass jede Gruppe für jemanden singen durfte. Die Panda-Gruppe durfte den Bewohnern der AWO ihre gelernten Lieder im Laternenschein vorsingen. Am Rathaus empfang Herr Bielke die Kinder der Erdmännchen-Gruppe, die hier ihr Können kräftig unter Beweis stellten und die schönsten Lieder sangen. Die Pony-, Schmetterling- und Marienkäfer-Gruppe marschierte zum Klosterhof und sangen für Herrn Pfarrer Burgenmeister aus vollem Herzen.

Alle waren sehr begeistert über die musikalische Einlage der Kinder am Abend.
Nach dem Laternenlauf ging es zurück in den Garten des Kindergartens, wo der Elternbeirat bereits den Punsch- und Glühweinstand sowie das üppige Büffet aufgebaut haben. Bei Häppchen und warmen Getränken, entstanden einige schöne Gespräche und alle hatten einen schönen besinnlichen Abend.

Einen großen Dank geht an alle Zuhörer, die den Kindern so einen besonderen Moment bereitet haben, an alle Eltern, die für ein so umfangreiches Büffet gesorgt haben, und an die Erzieherinnen, die mit den Kindern solch wundervolle Laternen gebastelt und die schönen Lieder geübt haben.

Es war ein wunderschöner Abend für Groß und Klein!

Fotos: Joachim Ziller

Zentrale Vormerkung für Krippen- und Kindergartenplätze

In der Gesamtgemeinde wurde das KiTa-Platz-Anmeldeverfahren vereinfacht. Sie können ab sofort Ihr Kind bequem von zu Hause aus online vormerken. Das Verfahren „Zentrale Vormerkung" gilt für alle kommunalen und konfessionellen Kindertageseinrichtungen in Königsbronn und den Ortsteilen. Dabei haben Sie die Möglichkeit, bis zu drei Einrichtungen auszuwählen. Eltern ohne Internetzugang erledigen die Vormerkung nach telefonischer Terminvereinbarung im Rathaus Zimmer 3. Nutzen Sie gerne das Angebot aller Kindertageseinrichtungen zu einem Informationsbesuch, bevor Sie die Vormerkung durchführen. Dazu vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin direkt mit der Einrichtungsleitung und informieren sich über das pädagogische Konzept, die Räumlichkeiten und die Praxis der Einrichtung sowie über Betreuungsformen und Betreuungszeiten. Hierfür steht Ihnen auch unsere Homepage www.koenigsbronn.de zur Verfügung.
Sollte Ihr Kind momentan bereits in einer Kinderkrippe oder bei einer Tagespflegeperson betreut werden, müssen Sie Ihr Kind leider nochmal online anmelden, um einen KiTa-Platz zu erhalten. Leider ist dies aus verfahrenstechnischen Gründen unbedingt notwendig und wir bedauern diese Umstände.
Sofern Ihr Kind bereits 3 Jahre oder älter ist und einen Kindergarten besucht, müssen Sie sich nicht nochmals anmelden!

Das Aufnahmeverfahren:
Beim Online-Verfahren „Zentrale Vormerkung" handelt es sich zunächst nur um eine Vormerkung, die keinerlei Rechtsverbindlichkeit bzw. Zusicherung eines Betreuungsplatzes zur Folge hat. Über die abschließende Aufnahme Ihres Kindes entscheidet die jeweilige Kindertageseinrichtung bzw. deren Träger. Wenn Ihr Kind in einer der gewählten Kindertageseinrichtungen aufgenommen werden kann, erhalten Sie bis 31. März des Jahres, in dem Ihr Kind in einer Kindertageseinrichtung aufgenommen werden soll, eine Zusage per E-Mail, die Sie innerhalb der angegebenen Frist (i.d.R. 10 Tage) schriftlich bestätigen müssen. Vereinbaren Sie bitte mit der Kindertageseinrichtung, die Ihr Kind aufnimmt, innerhalb dieser Frist einen Termin für das Aufnahmegespräch. Sollte in den von Ihnen gewünschten Kindertageseinrichtungen kein Platz zur Verfügung

stehen, wenden Sie sich bitte an uns, wir werden Sie bei der weiteren KiTa-Platzsuche individuell begleiten.

Bitte beachten Sie:

- Jedes Kind kann nur einmal vorgemerkt werden
- Das Datum der Vormerkung hat keinen Einfluss auf die Platzvergabe
- Sie können max. drei Wunschkindertageseinrichtungen in der von Ihnen bevorzugten Reihenfolge eingeben
- Geschwisterkinder müssen einzeln vorgemerkt werden
- Kinder sind bis zum 28. Februar des Jahres, in dem sie in der Kindertageseinrichtung aufgenommen werden sollen, vorzumerken (Sie erhalten auch erst **nach** dem Stichtag des jeweiligen Kindergartenjahres, welches Ihr Kind besuchen soll, eine Rückmeldung von uns!)
- Kinder, die in einer Krippengruppe/Betreuten Spielgruppe betreut werden und bei denen eine altersbedingter Wechsel in eine Kindergartengruppe ansteht, wechseln nicht **automatisch** in eine Kindergartengruppe (auch nicht im gleichen Haus), sondern sie sind ebenfalls rechtzeitig vorzumerken.
- **Die Kindertageseinrichtungen selbst nehmen keine Vormerkung vor.**

Ihr Weg zur Online-Vormerkung:
Unter www.koenigsbronn.de/de/familienfreundlich/kinder/kinderbetreuung finden Sie den Link zu „Zentrale Vormerkung". Registrieren Sie sich auf der Startseite mit Ihrer E-Mail-Adresse und einem Passwort Ihrer Wahl. Sie erhalten automatisch eine E-Mail (prüfen Sie ggf. Ihren Spam-Ordner). Mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrem Passwort können Sie sich dann im System „Zentrale Vormerkung" anmelden, eine Vormerkung eintragen sowie Änderungen vornehmen. Geben Sie alle notwendigen Angaben zu sich und Ihrem Kind ein. Wählen Sie eine, zwei oder drei Kindertageseinrichtungen aus, für die Sie Ihr Kind in die Zentrale Vormerkung aufnehmen lassen möchten. Speichern Sie den Fragebogen ab, damit ist Ihre Vormerkung registriert. Drucken Sie die von Ihnen angegebenen Daten aus. Ihre Anmeldung für einen KiTa-Platz wird frühestens nach dem 28. Februar des Jahres bearbeitet, in dem Ihr Kind in einer Kindertageseinrichtung aufgenommen werden soll. Ist eine Aufnahme möglich, meldet sich die KiTa innerhalb von 4 Wochen bei Ihnen.

Ansprechpartner:
Sie haben Fragen zur Zentralen Vormerkung oder keine Möglichkeit das Internet zu nutzen? Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf:
Gemeindeverwaltung Königsbronn
Herwartstraße 2
89551 Königsbronn
Tel 07328/9625-42
E-Mail: kitavormerkung@koenigsbronn.de
www.koenigsbronn.de

Schulnachrichten

Georg-Elser-Schule Königsbronn

Georg-Elser-Schule

	Honoldmenü	Mensamenü
Montag, 12.12.	**Fleischküchle (Rind/Schwein) (1, 2, 3, 4, 5) mit Spätzle (2, 1), Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk**	**Schwäbische Käsespätzle (2, 1) mit Röstzwiebeln, Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk**
Dienstag, 13.12.	**Hähnchengeschnetzeltes (4, 5, 8) mit Vollkornreisreis (4, 5), dazu Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk**	**Gnocchi (1, 2, 3) mit Käsesahnesoße (4, 5), Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk**
Mittwoch, 14.12.	**Rigatoni (1, 2) mit Linsenbolognese (1, 2, 4, 5), Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk**	**Nudelsuppe (1, 2, 4, 5), Dampfnudeln (1, 2, 3) mit Zimt/Zucker und Vanillesoße (2, 3), Getränk**
Donnerstag, 15.12.	**Gemüseschnitzel (1, 2, 4, 5) mit Kartoffelbrei (3), dazu Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk**	**„SchniPoSa" Paniertes Schweineschnitzel (1, 3), mit Wedges und Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk**

Allergene/Zusatzstoffe: (1) Gluten aus Weizen, (2) Eier und Eierzeugnisse, (3) Milch und Milcherzeugnisse, (4) Sellerie und Sellerieerzeugnisse, (5) Senf und Senferzeugnisse, (6) Fisch und Fischerzeugnisse, (7) Erdnüsse und Erdnusserzeugnisse, (8) Soja und Sojaerzeugnisse, (9) Sesamsamen und Sesamsamenerzeugnisse, (10) Schwefeldioxid und Sulfite, (11) Süßlupinen und Lupinenerzeugnisse, (12) Mollusken, (13) Schalenfrüchte, (14) Krebstiere und Krebstiererzeugnisse, (15) Phosphat, (16) Glutamat

Für weitere Informationen der einzelnen Inhaltsstoffe und deren Nährwerte aus unserem gesamten Mensasortiment gibt es einen Allergen-Ordner in der Mensa zur Einsicht.

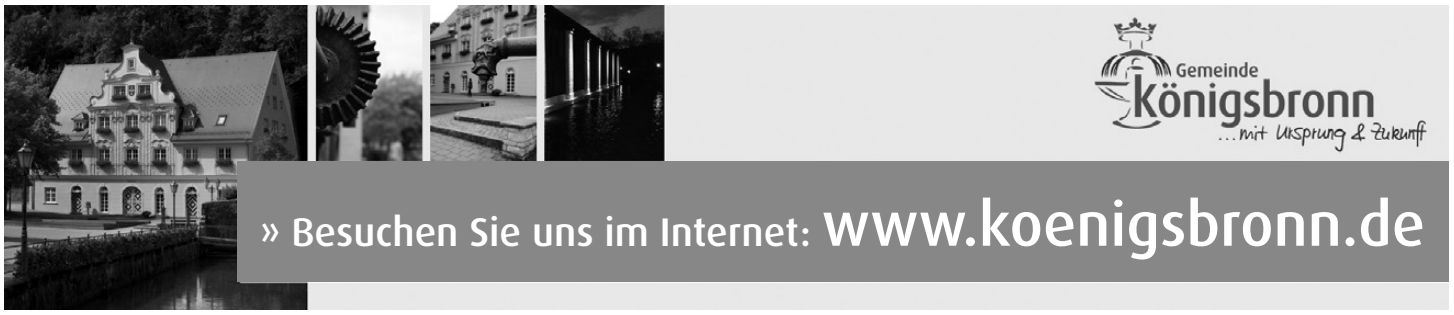

Foto: GES

„Meins wird deins“

Bereits zum 4. Mal beteiligten sich Grundschüler unserer Schulen an der St. Martins-Aktion der Diözese Rottenburg Stuttgart.

„Teilen – wie St. Martin“ war das Thema im Religionsunterricht. So spendeten die Schüler der Religionsgruppen der Klassen 1 der Brenzschule und die Schüler der Klassen1/2 aus Zang je ein zu klein gewordenes „Lieblingskleidungsstück“. Bei einer Martinsfeier in der Klosterkirche wurden diese Stücke eingesammelt. Nun werden sie in einem Second-Hand-Shop verkauft. Der Erlös geht dieses Jahr an Kinder in Indonesien.

Wir möchten uns ganz herzlich bei den Kindern und deren Eltern für die Unterstützung und die vielen gut erhaltenen „Lieblingsstücke“ bedanken.

Foto: GES

Weihnachtskiste für die AWO

Pünktlich zu Beginn der Adventszeit machten sich einige Grundschüler auf den Weg zur AWO in Königsbronn. Da ein Besuch aufgrund der aktuellen Coronaregeln immer noch nicht möglich ist, übergaben die Schüler Sterne, Weihnachtskarten und Weihnachtsbilder für die Senioren. Viele verschiedene Klassen waren an dieser Aktion beteiligt. Frau Weber nahm die Geschenke in Empfang und versprach, sie an den Nikolaus zu überreichen, der sie bei seinem Besuch an die Senioren austeilen wird. Begeistert, von dieser guten Idee und mit leckeren Keksen in Hand und Mund gingen die Kinder zurück in den Unterricht.

Ernst-Abbe-Gymnasium Oberkochen

Neunte Klassen des EAG starten erstmals ins neue Sozialpraktikum

In diesem Jahr starten unsere Schüler/-innen der 9. Klassen erstmals in ein neu konzipiertes und gestärktes Sozialpraktikum. Eine ganze Woche werden unsere Schüler/innen viele neue, interessante Erfahrungen in einer sozialen, pädagogischen oder medizinischen Einrichtung, im Ehrenamt oder dem Umwelt- bzw. Tierschutz sammeln. Ein erster Kontakt mit der Arbeitswelt und ein Praxistraining der Sozialkompetenz beim Kontakt mit Menschen in vollkommen anderen Lebenssituationen erwartet die Schüler/innen.

Den Beginn der Praktikumsphase markierte eine Infoveranstaltung, bei der die Organisation und schulische Anforderungen an das Praktikum geklärt wurden. Als Gast durften wir Sven Nitsche, Ausbildungs- und Mitarbeitercoach des DRK Aalen, begrüßen. Er schilderte ganz praxisnah, was im Sozialpraktikum auf die Schüler/innen zukommen wird. Auch verschiedene Einrichtungen des DRK in der Region wurden vorgestellt, um den Schüler/innen erste Ideen für ihre Bewerbung zu geben.

Wir danken dem DRK Aalen an dieser Stelle für die langjährige und fruchtbare Bildungspartnerschaft und wünschen unseren Sozialpraktikant/innen viel Erfolg bei der Stellensuche und viele neue Erfahrungen.

Foto: Florian Jennewein

SIA besucht die Hochschule Aalen

Am 27.10.2022 besuchten die SIA-Schüler/-innen die Hochschule Aalen. Ziel war der Fachbereich Elektrotechnik, zu welchem auch der Lehrstuhl für Erneuerbare Energien gehört.

Die Leiterin des Lehrstuhls, Prof. Dr. Ing. Martina Hofmann, gab einen Einblick bezüglich der Herausforderungen des Transformationsprozesses in der Energiepolitik. Besonderes Augenmerk legte sie auf die Bedeutung der Windkraft.

Im Anschluss waren die Schüler/innen selbst gefordert, im digitalen Planspiel „Energetica" für eine fiktive Gemeinde eine nachhaltige Energieversorgung umzusetzen.

Foto: Katja Strümpfel

Jonas Bäurle wird Sieger beim Vorlesewettbewerb am Ernst-Abbe-Gymnasium Oberkochen

Am Donnerstag, 1. Dezember 2022, fand im Rahmen des bundesweiten Vorlesewettbewerbs das „Wettlesen" auf Schulebene am EAG Oberkochen statt.

In jeder Klasse wurde eine erste und zweite Sieger/in auserkoren. Die vier „Lesemeister/innen" jeder Klasse – Jonas Bäurle und Alimusa Yilmaz (6a) sowie Louisa Borys und Tim Klopfer (6b) – lasen zuerst einen selbstgewählten, danach einen fremden Text vor. Bewertet wurden dabei Lesetechnik, Textgestaltung und Textverständnis. Beim Lesen um die ersten Plätze herrschte viel Spannung unter den Mitschülern.

Der Schulentscheid der sechsten Klassen fand im Forum statt. An den Zuhörern konnte man gut erkennen, wie die Texte stets aufs Neue fesselten. Der Jury gehörten in diesem Jahr Schulleiter Herr Wörner, Deutschlehrerin Frau Strümpfel sowie die Vorjahressiegerin Helene Baumer (7a) an.

Gesamtsieger des Wettbewerbs wurde verdient Jonas Bäurle (6a). Nach einer sehr knappen Entscheidung belegten die anderen Lesemeister/innen die Folgeplätze. Alle Teilnehmer/innen erhielten eine Urkunde und einen Büchergutschein.

Foto: EAG

Jonas Bäurle wird das EAG beim Regionalausscheid des Ostalbkreises Anfang 2023 vertreten. Dazu wünschen wir ihm viel Erfolg!

Ankündigung Weihnachtskonzert

Am Mittwoch, 14. Dezember, findet um 19.00 Uhr wieder das traditionelle EAG-Weihnachtskonzert in der katholischen Kirche St. Peter und Paul statt. Auf dem Programm steht ein bunter Strauß besinnlicher Musikstücke. Nach dem Konzert geht es raus auf die Neue Mitte, wo wir den Abend bei Weihnachtsmusik, Gebäck und Punsch ausklingen lassen wollen. Der Eintritt ist frei.

Musikschule

MUSIKSCHULE
OBERKOCHEN KÖNIGSBRONN
Staatlich anerkannte Bildungseinrichtung
GEMEINSAM MUSIZIEREN

Kunterbunter Vortragsabend im Advent

Schülerinnen und Schüler aus verschieden Instrumentalklassen der Musikschule stellen sich vor, ergänzt mit kleinen Kurzgeschichten gelesen von Sandra Gottwaldt.

Di., 13. Dezember
18.00 Uhr

Musikschule
am Tierstein
Saal

Eintritt frei

Volkshochschule

Gestalte deine Freizeit vielfältig und sichere dir jetzt deinen Platz in einem unserer Kurse der VHS Königsbronn!

Es gelten die tagesaktuell gültigen Regeln zur Corona-Verordnung.

Backkurse

Kurs Nr. 222-212
Klassiker der Weihnachtsbäckerei
mit Bärbel Hoffmann
Termin: **Freitag, 09.12.2022, von 18.00 bis 21.00 Uhr**
Ort: Brenzschule, Küche
Gebühr: **13,00 Euro + Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet**

Kochkurse

Kurs Nr. 222-229
Fisch und Meer
mit Wolfgang Burr
Termin: **Freitag, 09.12.2022, von 17.30 bis 21.30 Uhr**
Ort: VHS Nattheim, Zimmer 223
Gebühr: **21,00 Euro + Lebensmittelkosten**

Kinderkurse

Kurs Nr. 222-619
Auf die Plätzchen – fertig – los
mit Ulrike Lindner
Termin: **Freitag, 09.12.2022, von 14.00 bis 17.00 Uhr**
Ort: Brenzschule, Küche
Gebühr: **12,00 Euro + 5,00 Euro Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet**

Kurs Nr. 222-620
Auf die Plätzchen – fertig – los
mit Ulrike Lindner
Termin: **Samstag, 10.12.2022, von 10.00 bis 13.00 Uhr**
Ort: Brenzschule, Küche
Gebühr: **12,00 Euro + 5,00 Euro Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet**

Kurs Nr. 222-626
Kindertöpferkurs – 6 – 8-Jährige
mit Klara Forner und Christa Fickel
Termin: **Donnerstag, 22.12.2022, von 09.30 bis 12.00 Uhr**
Ort: Brenzschule, Werkraum
Gebühr: **9,00 Euro + 6,00 Euro Materialkosten werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet**

Kurs Nr. 222-627
Kindertöpferkurs – 9 – 14-Jährige
mit Klara Forner und Christa Fickel
Termin: **Freitag, 23.12.2022, von 09.30 bis 12.00 Uhr**
Ort: Brenzschule, Werkraum
Gebühr: **9,00 Euro + 6,00 Euro Materialkosten werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet**

Töpferkurse

Kurs Nr. 222-161
Töpferkurs
mit Klara Forner
Jeden Montag, Dienstag und Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr können Interessierte im Werkraum der Georg-Elser-Schule mittöpfern.
Bitte melden Sie sich bei Klara Forner, Tel. 6655, an.

NEU! NEU! NEU!
Kurs Nr. 222-715
Grundsteuererklärung – die mach ich einfach selbst!
mit Volker Riechert
In diesem Kurs erfahren Sie, wie sowohl auf elektronischem Weg über „Mein Elster" als auch durch Ausfüllen der Papierformulare unterschiedlichste Grundsteuererklärungen (z. B. für ein EFH, MFH, die ETW, im Allein- oder Miteigentum, in Baden-Württemberg oder anderen Bundesländern) zu fertigen sind. Sie werden in kurzer Zeit auf das Prozedere, mögliche Fehlerquellen und Vergünstigungen vorbereitet und können eventuelle eigene Fehler berichtigen. Der Kurs beinhaltet auch eine Hilfe zur Selbsthilfe, liefert Wissenswertes rund um die Grundsteuer und Ihre Einbettung in die Einkommensteuererklärung.
Inwieweit die Kursgebühren steuerlich absetzbar sind, wird im Kurs besprochen.
Der Dozent ist Diplom-Kaufmann, Bilanzbuchhalter und Steuerfachwirt.
Kursdauer: 3 Stunden
15 Minuten Pause.
Eine Kooperation der Volkshochschulen Giengen, Nattheim, Herbrechtingen, Niederstotzingen, Königsbronn, Sontheim, Oberkochen, Gerstetten und Heidenheim

Termin: **Freitag, 09.12.2022, von 09.30 bis 12.45 Uhr**
Ort: Volkshochschule Giengen, VHS Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 04., OG
Gebühr: **70,00 Euro**

Kurs Nr. 222-422
Mesa Redonda Spanische Konversation
mit Michael Herkt
Termin: **Dienstag, 13.12.2022, um 18.00 Uhr**

Apreciados amigos y aficionados de la ronda de conversación de español:

Me ha gustado mucho de compartir con Vds. nuestra primera Mesa Redonda, después de tener que desistir tanto tiempo durante los últimos años ...
Ha sido una lástima que la mayoría no ha podido venir a la reunión por diferente motivos comprensivos.
Ahora bien, Me permití de volver a reservar hoy una mesa en el Wiesenhof Itzelberg para reunirnos una vez más allí, esperando que esta vez algunos más de Vds. puedan asistir
Me depido con un cordial saludo,

PS. A los que no sea posible de venir, les deseo una feliz Navidad y que estén y sigan de buena salud y con mucha felicidad entre las familias suyas ...!

Anmeldungen werden ab sofort gerne angenommen:
Schriftlich: Volkshochschule Königsbronn
Herwartstraße 2
89551 Königsbronn
Fax: 07328/9625-27
E-Mail: vhs@koenigsbronn.de
Homepage: www.vhs-koenigsbronn.de
Telefonisch: 07328/9625-13 oder
07328/9625-43

Jugendbücherei

Jugendbücherei Königsbronn
Die Jugendbücherei ist vom 22. Dezember 2022 bis einschließlich 8. Januar 2023 geschlossen!
Sämtliche Abgabetermine, die in diesen Zeitraum fallen, werden automatisch bis zum 23. Januar 2023 verlängert.

Kirchliche Nachrichten

Ökumenische Nachrichten

Vorschau: Ökumenische Stallweihnacht auf dem Zahnberg mit den Ostalbkrainer am 18.12.
Wie schon 2019 wird es am 18.12.2022 eine ökumenische Stallweihnacht auf dem Zahnberg geben. Der Start für die Wanderung zum Zahnberg ist um 15.45 Uhr am ev. Gemeindehaus in Königsbronn (Aalener Str. 52). Bitte bringen Sie Taschenlampen oder Laternen mit für die Wanderung und später für das Lesen der Liedblätter in der Dunkelheit. Ab 16.30 Uhr beginnt die Stallweihnacht auf dem Zahnberg im Stall der Familie Hangleiter. Um 17.00 Uhr gibt es Stallrundgang, Lebkuchen und Früchtepunsch. Ab 17.30 Uhr beginnt die Rückkehr, gegen 18.00 Uhr wird die Ankunft am ev. Gemeindehaus sein. Wer nicht gerne läuft, kann auch mit dem Auto direkt zum Zahnberg fahren. Dort gibt es eine begrenzte Zahl von Parkplätzen und weitere auf dem nahe gelegenen Wanderparkplatz. Es laden ein das Team Familiengottesdienst Plus der Ev. Gesamtkirchengemeinde Königsbronn-Zang, das Kindergottesdienst-Team der Kath. Kirchengemeinde Königsbronn und die sechs Musiker der Ostalbkrainer.

Evangelische Gesamtkirchengemeinde

Sonntag, 11.12.2022
10.00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Königsbronn (Pfarrerin Anne-Kathrin Kapp-Kleineidam)
10.00 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche Zang (Prädikant Dr. Bernhard Höfig)
10.00 Uhr Kindergottesdienst mit Krippenspielprobe im Gemeindehaus Zang
10.00 Uhr Krippenspielprobe in der Johanneskirche Ochsenberg

Weitere Veranstaltungen:

Dienstag, 13.12.2022
09.30 Uhr Krabbelgruppe im ev. Gemeindehaus Zang
19.00 Uhr CVJM-Bibelkreis im ev. Gemeindehaus Königsbronn

Mittwoch, 14.12.2022
14.30 Uhr Frauenkreis mit Thema „Stille Nacht – Gedanken zum Lied“ im ev. Gemeindehaus Zang
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindehaus Königsbronn

Donnerstag, 15.12.2022
12.00 Uhr Mittagessen für Ältere und/oder Alleinstehende im ev. Gemeindehaus Königsbronn
19.30 Uhr Posaunenchor im ev. Gemeindehaus Königsbronn

Süßer die Orgeln nie klingen ...:

Foto: Martin Völker

Nach zweijähriger Pause konnte am 2. Adventssonntag endlich wieder ein Adventliches Drehorgelkonzert zum Mitsingen in der Zanger Dorfkirche stattfinden. Von den Drehorgelspielern und -spielerinnen der Region gaben sich neben Gerd Duda aus Steinheim auch Hanna Stegk aus Schnaitheim, Helmut Lehrke aus Osterhofen und der kurzfristig eingesprungene Anton Huber aus Bargau die Ehre und erfreuten die Besucher mit Musik aus ihren wunderschönen Instrumenten. Mit Klassikern wie „Macht hoch die Tür“ oder „Stille Nacht, heilige Nacht“, aber auch neueren Liedern vom kleinen Rentier Rudolf oder dem besonders bei Kindern beliebten „In der Weihnachtsbäckerei“ stimmten sie die Zuschauer auf die Vorweihnachtszeit ein. Auch „Die Hirten von Bethlehem“, das Weihnachtslied des Steinheimers Richard Wannenwetsch, durfte natürlich nicht fehlen. Allein beim Zuhören musste es dieses Jahr zum Glück nicht bleiben, das Publikum konnte sich auch wieder beim „Mitsing-Konzert“ aktiv beteiligen, was die Zuhörer auch gerne taten. Zum Abschluss gab's noch ein Wunschkonzert, Zugabe um Zugabe erfüllten die Drehorgelspieler gern und bereitwillig auf Zuruf. Nach dem Konzert konnten die Drehorgeln auch von nächster Nähe aus bewundert werden, und die Spieler beantworteten geduldig alle Fragen rund um ihre schönen und wertvollen Instrumente.
Während die Zuhörer sich wunderbar auf den Advent eingestimmt auf den Heimweg durchs weihnachtlich geschmückte Zang machten, klang der Abend mit einem gemütlichen Abendessen der Drehorgelspieler mit ihren Familien im Gemeindehaus aus. Die Zanger Kirchengemeinde bedankt sich nochmals ganz herzlich bei allen Mitwirkenden und Spendern für dieses gelungene Benefiz-Konzert.

Mit Spaß an der Freude beim Singen: Der Zanger „Spontanchor“ singt am 06.01.2023 bei Gottesdienst zur Jahreslosung

Leichtzugängliche Lieder, maximal 2 Proben, aber jede Menge Spaß am Singen – dies charakterisiert den Zanger Spontanchor, der sich ab und zu für einen besonderen Gottesdienst zusammenfindet. Und beim Gottesdienst zur Jahreslosung am 06.01.2023 in der Zanger Dorfkirche soll es wieder so weit sein. Wer Lust hat, mitzusingen und Zeit, bei 2 Terminen in den Weihnachtsferien zu proben, meldet sich bitte bei Cyra Sammet, Tel. 07328/923950 oder cyra.sammet@elkw.de.

Evangelische Kirchengemeinde Königsbronn

Montag, 12.12.2022
20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im ev. Gemeindehaus Königsbronn (u.a. geht es um die Vorbereitung des Haushaltsplanes 2023)

Evang. Pfarramt Königsbronn
Im Klosterhof 7, 89551 Königsbronn
www.koenigsbronn-zang-evangelisch.de
Pfarrer Christoph Burgenmeister
Tel. 07328/9246898
E-Mail: Christoph.Burgenmeister@elkw.de

Im Pfarrbüro erreichen Sie
Pfarramtssekretärin Anke Oberhäußer
Montag, Dienstag und Donnerstag
von 8.30 bis 12.30 Uhr
Tel. 07328/6216
E-Mail: Gesamtkirchengemeinde.Koenigsbronn-Zang@elkw.de

Kirchenpflegerin Iris Härlen
Montag und Dienstag
von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Tel. 07328/9229791
E-Mail: Kirchenpflege.Koenigsbronn@elkw.de

Evangelische Kirchengemeinde Zang

Evang. Pfarramt Zang
Zanger Hauptstr. 3,
89551 Königsbronn/Zang
www.koenigsbronn-zang-evangelisch.de/zang
Pfarrerin Dina Streib
Tel. 07328/921875
E-Mail: Dina.Streib@elkw.de

Im Pfarrbüro erreichen Sie
Pfarramtssekretärin Melanie Forell
Dienstag und Freitag
von 9.45 Uhr bis 11.30 Uhr
Tel. 07328/921873,
E-Mail: Pfarramt.Zang@elkw.de

Katholische Kirchengemeinde

Rosenkranzgebet: in der Regel Montag und Mittwoch und Freitag um 17.00 Uhr

Freitag, 09.12.2022
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 11.12.2022
3. ADVENTSSONNTAG
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aufnahme der Erstkommunion-Kinder

Dienstag, 13.12.2022
14.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Seniorennachmittag im Ketteler-Saal

Freitag, 16.12.2022
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Miteinander Teilen)

Sonstige Veranstaltungen der Kath. Kirchengemeinde Königsbronn

Freitag, 09.12.2022
15.00 Uhr Krippenspielprobe in der Kirche

Sonntag, 11.12.2022
11.30 Uhr 1. Sternsingerprobe im Jugendraum u.d. Kirche

Dienstag, 13.12.2022
14.30 Uhr Seniorennachmittag im Ketteler-Haus
19.30 Uhr Probe Projektband

Mittwoch, 14.12.2022
09.15 Uhr Krabbelgruppe im Ketteler-Saal
15.00 Uhr Kegeln der KAB

Donnerstag, 15.12.2022
09.30 Uhr Seniorengymnastik DRK
14.30 Uhr Kinomobil

Katholisches Pfarramt

Pfarrbüro:
Aalener Straße 42
89551 Königsbronn
Tel. 07328/6204
MariaeHimmelfahrt.Koenigsbronn@drs.de

Regelmäßige Öffnungszeiten und Erreichbarkeit
Mo., Do., Fr., 10.00 – 12.00 Uhr
Di., 15.00 – 17.00 Uhr
In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten können Sie unter der Mobilnummer 0152/05158347 eine/n pastorale/n Mitarbeiter/in der Seelsorgeeinheit erreichen.

Kirchenpflege Königsbronn
MariaeHimmelfahrt.Koenigsbronn@nbK.drs.de
Kreissparkasse Heidenheim
IBAN: DE94 632500300000808219
BIC: SOLADES1HDH

Sprechzeit von Pfarrer Dietmar Krieg nach Vereinbarung möglich.
Pfarrer Dietmar Krieg, Brenzlestr. 32, 89520 Heidenheim, Tel. 07321/64221, dietmar.krieg@drs.de

Gemeindereferentin Ilse Ortlieb
Büro (i.d.R. Montag- und Freitagvormittag)
Tel. 07328/922040
ilse.ortlieb@drs.de

Gemeindereferent Stefan Wietschorke
Tel. 07328/922039
stefan.wietschorke@drs.de

Gottesdienst mit den Erstkommunionkindern
Im Gottesdienst am Sonntag, 11. Dezember, um 10.30 Uhr, werden die Kinder mit ihren Familien willkommen geheißen. An diesen Sonntag „Gaudete" (Freut euch!) beginnt damit für sie die Zeit der Vorbereitung auf die Erstkommunion. Das Leitwort „Weites Herz – offene Augen" weist auf die Begegnung des blinden Bettlers Bartimäus mit Jesus hin.

Seniorennachmittag
Am 13.12.2022 findet nach dem Gottesdienst um 14.00 Uhr der Seniorennachmittag im Ketteler-Saal statt. Dieser Weihnachts-Seniorennachmittag, wird musikalisch begleitet. Auf ein schönen Nachmittag freut sich das
Seniorenteam

Krankenkommunion vor Weihnachten
Wer in der Vorweihnachtszeit gerne einen Besuch von Pfarrer Krieg mit der Krankenkommunion erhalten möchte, möge sich bitte rechtzeitig im Pfarrbüro melden: Telefon 6204.

Sternsingeraktion 2023

AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20✳C+M+B+23

Die Aktion Dreikönigssingen steht 2023 unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit". Die Besuche der Sternsingergruppen an den Häuser- und Wohnungstüren sind in unserer Kirchengemeinde von Dienstag bis Donnerstag, 03.01.2023 – 05.01.2023, jeweils ab 13.00 Uhr eingeplant.
Wünschen Sie den Besuch der Sternsinger bei Ihnen zu Hause? Wenn Sie in den vergangenen Jahren bereits besucht wurden, sind Sie bereits auf der Sternsingerliste eingetragen und werden wieder besucht. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (Telefon 07328/6204), wenn Sie neu in die Sternsingerliste aufgenommen werden möchten oder einer neue Adresse haben.

Termine:
Sonntag, 11.12.2022, 11.30 Uhr (nach dem Gottesdienst) bis ca. 12.30 Uhr: 1. Probe im Jugendraum unter der Kirche (=udK)
Mittwoch, 28.12.2022, 16.30 bis ca. 17.30 Uhr: 2. Probe udK
Dienstag, 03.01.2023, 11.30 Uhr: Sternsinger-Aussendung in der Kirche, anschl. gemeinsames Mittagessen im Ketteler-Haus, anschließend 1. Lauftag in den Teilorten
Mittwoch, 04.01.2023, ab 13.00 Uhr: 2. Lauftag in Königsbronn
Donnerstag, 05.01.2023 ab 13.00 Uhr: 3. Lauftag in Königsbronn, Waldsiedlung und Töbele, anschl. Pizzaessen
Freitag, 06.01.2023 um 10.30 Uhr: Abschlussgottesdienst

Zur Durchführung der Aktion werden Kinder und Jugendliche für die Laufgruppen, aber auch Eltern für Fahrdienste oder als Gruppenleiter gesucht.
Wer nicht an allen Lauftagen Zeit hat, kann natürlich trotzdem mitmachen. Bitte gib dies bei deiner Anmeldung mit an. Bitte gib deine Anmeldung bis zum 11.12.2022 im Pfarrbüro oder per E-Mail ab.
Kontakt zum Sternsingerteam: Deborah-Ruth Rehlinger (Telefon 07328/6059679) oder über E-Mail an sternsingerkoenigsbronn@gmx.de.

Anmeldeabschnitt bitte bis 11.12.2022 im Pfarrbüro oder per Mail stensingerkoenigsbronn@gmx.de abgeben.

☐ Mein Sohn/ meine Tochter (Vor-& Nachname)

_____

darf an der Sternsingeraktion 2023 teilnehmen.

Alter: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____
_____

Größe (Schulter bis Boden): _____cm

Wir können an folgenden Lauftagen:
☐ 03.01. ☐ 04.01. ☐ 05.01.

Ich kann als Elternteil die Kinder begleiten:
☐ 03.01. ☐ 04.01. ☐ 05.01.

☐ Es dürfen Bilder für Homepage, Amtsblatt, Gemeindebriefe und Zeitungsberichte gemacht werden:

Adresse:
_____
_____
_____

_____
Datum und Unterschrift Erziehungsberechtigter

MISSIO-Mitgliedsbeitrag 2022
Ab sofort kann der Mitgliedsbeitrag in Höhe von 10,00 Euro im Pfarrbüro beglichen werden. Vielen Dank!

KATHOLISCHES DEKANAT HEIDENHEIM

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart, Körperschaft des öffentlichen Rechts sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Geschäftsstelle des Katholischen Dekanats Heidenheim eine/n Sekretär/in (M/W/D) Stellenumfang: 75 %. Die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche setzen wir voraus. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ihre Bewerbung schicken Sie mit den üblichen Unterlagen bis Montag, 09.01.2023, per Mail an das Bischöfliche Ordinariat, Herrn Franz Rude, ha-v-bewerbungen@bo.drs.de. Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter jobs.drs.de und https://dekanat-heidenheim.drs.de/stellenangebote.html.

Vereinsberichte

Königsbronn

Musikverein Königsbronn 1929 e.V.

Schwäbischer Albverein
OG Königsbronn

Weihnachtsfeier am Samstag, 17. Dezember 2022, in der Klosterschenke
Zur diesjährigen Weihnachtsfeier sind alle Mitglieder und Freunde des Schwäbischen Albvereins herzlich eingeladen. Nach einer kleinen Rundwanderung durch Königsbronn beginnt ab 18.00 Uhr die Weihnachtsfeier in der Klosterschenke.
Um besser planen zu können, wird um Anmeldung gebeten und zwar bis 11. Dez. beim Vertrauensmann unter der Tel.-Nr. 07328/6121.

Nusszwick 2022
Nach zweijähriger Pause konnte am vergangenen Dämmerschoppen wieder ein Nusszwick gespielt werden. Nach einigen Runden stand als kleiner Nusskönig Georg Scheerer fest. Nun ging es zum letzten Spiel um den großen Nusskönig. Auch hier konnte er sich mit 46 Nüssen gegen seine Mitspieler durchsetzen.
Mit viel Freude ließ er sich anschließend die Nusskette umhängen.

Zang

Schwäbischer Albverein
OG Zang

Jahresabschlusswanderung am Samstag, 10.12.2022
Gemeinsam mit den Wander-Freunden der Ortgsgruppe Zang wird das Wanderjahr 2022 mit einer Rundwanderung um den Weikersberg beendet. Die gesamte Tour ist ca. 7 km lang und verläuft auf Kalksträßchen ohne nennenswerte Steigungen.
Zum Abschluss ist eine gemeinsame Einkehr vorgesehen.
Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Altenwohnheim Daimlerstraße in Königsbronn bzw. um 13.45 Uhr am Weiher in Zang.
Die Führung hat Wolfgang Haug, der gerne auch noch weitere Auskünfte gibt (Tel. 07328/4273).

Jahrgangstreffen

Jahrgang 1940

Das nächste Treffen ist am Mittwoch, 14. Dezember, um 11.00 Uhr, im Gasthaus „Waldhorn“ in Rotensohl.

Sportecke

Königsbronn

Sportverein Herwartstein 05 e.V.

Abteilung Fußball
SGM Königsbronn/Oberkochen

Hallenbezirksmeisterschaften Jugend

Samstag, 10.12.2022
Bambini 10.00 Uhr
Hallenspieltag in Essingen

HSG Oberkochen Königsbronn

Die Spiele am kommenden Wochenende

wJB-BL
10.12.2022 12.00 Uhr
TSG Eislingen – HSG OK
Öschhalle 2
mJC-BL
10.12.2022 14.00 Uhr
HSG OK – TSV Heiningen
HWSH
mJA-BL
10.12.2022 15.15 Uhr
SG Kuchen-Gingen – HSG OK
Ankenhalle
F-BK
10.12.2022 17.15 Uhr
SG Kuchen-Gingen – HSG OK 2
Ankenhalle
M-BL
10.12.2022 19.30 Uhr
SG Kuchen-Gingen – HSG OK
Ankenhalle
F-LL-4
10.12.2022 20.30 Uhr
SG Burlafingen/PSV Ulm – HSG OK
Sporthalle RS Muthenhölzle
wJD-BK
11.12.2022 10.30 Uhr
HSG Bargau/Bettringen – HSG OK 2
FEIN-Halle
M-BK
11.12.2022 18.00 Uhr
TG Geislingen – HSG OK 2
Michelberghalle

Abteilung Sportkegeln

Am kommenden Wochenende findet ein Nachholspiel des 8. Spieltags der Saison 2022/23 der Sportkegler mit folgenden Begegnungen statt.

Samstag, 10. Dezember 2022
Verbandsliga Württemberg:
SVH Königsbronn – SG Aulendorf
Spielbeginn: 12.00 Uhr auf dem Moldenberg

Sonntag, 11. Dezember 2022
Verbandsliga Württemberg Süd Senioren: 4. Seniorenspieltag
Spielbeginn: 13.00 Uhr in Uhingen-Holzhausen

Tennisclub Königsbronn

Die TCK Weihnachtsverlosung
Wie vergangenes Jahr veranstaltet der TCK eine kleine Weihnachtsverlosung. Unter den ersten drei Gewinnern verlost der TCK drei attraktive Hallen-Abonnements ab dem 01.01.2023 in der Saison 2022/2023 von derzeit nicht belegten Hallenstunden.

1. Preis – Freie Auswahl einer nicht belegten Hallenstunde.
2. Preis – Montag bis Sonntag im Zeitraum von 8.00 – 15.00 Uhr.
3. Preis – Wochentags im Zeitraum von 8.00 – 15.00 Uhr.

Die Frage der Verlosung lautet: „Was ist Padel-Tennis?“

1. Ein spezielles Bootpaddel für das Ulmer Nabada am Schwörmontag?
2. Ein dem tennisähnliche Spielart auf kleineren Feldern?
3. Eine neue Badekleiderkollektion für Beach-Tennis?

Einsendeschluss ist der Freitag, 30.12.2022. Die hierfür berechtigten Teilnehmer sind alle Mitglieder des TCK sowie Tennisspieler, die unsere Halle derzeit nutzen oder bereits genutzt haben. Die Adressdaten und die Lösung ist per E-Mail an rainerweisser@web.de zu schicken.

TTC Königsbronn e.V.

Die Aktivenmannschaft des Tischtennisclubs empfängt zum letzten Spiel der Hinrunde, am Samstag, 10. Dezember, den SV Waldhausen IV. Spielbeginn 18.00 Uhr in der Ochsenberger Mehrzweckhalle; Treffpunkt 17.00 Uhr am Spielort.

Ochsenberg

Sportschützenverein „Edelweiß“ Ochsenberg e.V.

Zum Rundenwettkampf Luftgewehr in der Reionaloberliga am 18. Dezember 2022 in Ochsenberg laden wir herzlich ein.

09.45 Uhr	SSV Ochsenberg 1 – SV Buch 4
11.15 Uhr	SV Regelsweiler 1 – SV Göggingen 2
Pause	
13.30 Uhr	SV Göggingen 2 – SV Buch 4
15.00 Uhr	SSV Ochsenberg 1 – SV Regelsweiler 1

Das Vereinsheim ist geöffnet.

Sportergebnisse

Königsbronn

Sportverein Herwartstein 05 e.V.

Abteilung Fußball SGM Königsbronn/Oberkochen

Hallenbezirksmeisterschaften Jugend
Am vergangenen Wochenende endete die 1. Runde der diesjährigen Hallenbezirksmeisterschaften der C-Junioren, D-Junioren und E-Junioren. Unsere Mannschaften erzielten hierbei folgende Ergebnisse:

C-Junioren:

SGM – TSG Nattheim	0:4
SGM – SGM Albuch II	4:1
SGM – TSG Schnaitheim I	0:8
SGM – SV Mergelstetten I	0:2
SGM – SGM Adelmannsfelden III	5:2

Somit haben sich die C-Junioren für die nächste Runde qualifiziert, die am 18.12.2022 in Königsbronn stattfinden wird.

D-Junioren:

SGM – TSV Mutlangen II	2:1
SGM – 1. FC Norm. Gmünd	1:1
SGM – SGM Bartholomä I	1:1,
SGM – SGM Herbrechtingen I	0:4

Auch die D-Junioren haben sich für die nächste Runde qualifiziert.

E-Junioren:

SGM II – FV Sontheim/Brenz I	3:0,
SGM II – TSG Hofherrnweiler III	0:5
SGM – SGM Burgberg	1:2
SGM II – TSG Schnaitheim II	1:3
SGM II – 1. FC Heidenheim I	0:11
SGM I – TSG Schnaitheim I	1:2
SGM – TSG Hofherrnweiler II	1:2
SGM – SGM Oberes Härtsfeld II	3:0
SGM I – SGM Dewangen	4:0
SGM – FV Sontheim/Brenz II	3:0

Bei den E-Junioren konnten sich unsere E1-Junioren für die nächste Runde qualifizieren, die am 18.12.2022 in der Karl-Rau-Halle in Heidenheim stattfindet, die E2-Junioren sind leider ausgeschieden.
Beim **F-Junioren**-Spieltag in Neresheim erzielten unsere Mannschaften folgende Ergebnisse:

SVH I – FV Viktoria Wasseralfingen	0:1
SVH I – SV Mergelstetten I	1:1
SVH I – TSG Hofherrnweiler I	0:0
SVH I – SGM Schwabsberg/Buch	0:0
SVH II – FV Viktoria Wasseralfingen II	1:0
SVH II – SV Mergelstetten II	2:1
SVH II – TSG Hofherrnweiler II	2:0
SVH II – SGM Schwabsberg/Buch II	1:2

HSG Oberkochen Königsbronn

Ergebnisse vom letzten Wochenende:

mJC-BK-1
SG Herbr.-Bolheim – HSG OK 2 29:6
gJD-BK-1
SG HDH-Steinheim – HSG OK 11:23
wJB-BL
HSG OK – JSG Rosenstein 20:19
wJD-BK
TSV Heiningen 2 – HSG OK 2 15:7
wJD-BL
SG Herbr.-Bolheim – HSG OK ausgef.
F-BK
HSG OK 2 – TSG Schnaitheim 2 24:23
M-KLB-2
HSG OK 3 – TSG Schnaitheim 3 24:26
M-BL
HSG OK – TSG Schnaitheim 31:31
F-LL-4
HSG Bargau/Bettr. – HSG OK 28:24

Frauen 1 – Landesliga
Am Ende fehlt die Kraft
Nach einem furiosen Start mussten die HSG-Damen erneut eine vermeidbare Niederlage hinnehmen.
So ganz wusste die HSG OK nicht, was sie beim Aufsteiger aus Bargau/Bettringen erwarten würde. Mit nur neun Feldspielern angereist, waren die Gäste zumindest zahlenmäßig klar unterlegen. Dies sollte sich am Ende dann auch als das größte Problem herausstellen.

Zunächst startete die HSG OK mit ihrer wohl besten Saisonleistung. Das erste Mal seit langer Zeit zeigten sich die Damen von Beginn an hellwach. Vor allem die Defensive inklusive Torhüterin Ruoff ließen den Gastgeberinnen keine Chance. Ein Tempogegenstoß nach dem nächsten rollte auf das gegnerische Tor zu. So stand es in der fünften Minuten 0:5 und der Bargauer Trainer sah sich bereits zu einer Auszeit gezwungen. Die Gäste konnten noch zum 0:6 einnetzen, erst dann gelang der Heimmannschaft der erste Treffer. Die HSG OK konnte den Abstand nun zwar nicht mehr weiter ausbauen, zumindest hatte er bis zur 24. Minute noch Bestand. In den letzten Minuten der ersten Hälfte schlichen sich dann zu viele Unkonzentriertheiten in das Spiel ein. Zahlreiche Fehlpässe an den Kreis luden nun ihrerseits die Gastgeberinnen zum Konterspiel ein. Der Vorsprung schmolz und zur Halbzeitpause stand nur noch ein mageres 12:14 auf der Anzeigetafel.

Für die zweite Hälfte hatte sich die HSG OK nochmal einiges vorgenommen. Ein Start wie in Durchgang eins gelang leider nichts mehr. Da vor allem der Rückraum praktisch durchspielen musste, merkte man nun den Kräfteverschleiß. In der Abwehr war man gegen die 1:1-starken Gastgeberinnen immer einen Schritt zu langsam und im Angriff fehlten die Ideen. In der 37. Minute konnte Bargau/Bettringen zum ersten Mal den Ausgleich erzielen (16:16). Zwölf Minuten vor dem Ende war das Spiel beim 23:19 dann vollends gedreht. Das Trainergespann Schneider/Werner konnte mit einer Auszeit den Lauf der Gegner nochmal unterbrechen. Ein letztes Aufbäumen brachte einen 0:4-Lauf und damit sieben Minuten vor dem Ende tatsächlich den Ausgleich zum 23:23. Wie in Halbzeit eins gehörten die letzten Minuten aber wieder den Gastgeberinnen. So endete das Spiel 28:24.

Der Sieg für Bargau/Bettringen geht natürlich völlig in Ordnung, wenn er am Ende auch zu hoch ausfiel.

Weiter geht es am kommenden Samstag gegen den Tabellenzweiten aus Burlafingen/Ulm.

Es spielten: Ronja Ruoff; Maren Rentschler (2), Theresa Maier (4), Alexandra Humme, Nane Kommer (2), Julia Engel (2), Ann-Kathrin Stitz (1), Jana Zirpins (1), Rebecca Schneider (8/6), Mona Newman (4)

Männer 1 – Bezirksliga

Spannendes Derby ohne Sieger

Die HSG Oberkochen/Königsbronn verpasste zu Hause gegen die TSG Schnaitheim, trotz einer verbesserten personellen Situation, den nächsten Sieg. Am Ende war die TSG Schnaitheim, vor allem wegen eines starken Nick Weinandt, dem Sieg sogar näher. Doch die HSG hielt dem letzten Angriff der TSG Stand und sicherte das 31:31-Unentschieden.

Den Zuschauern in der gut gefüllten Herwartsteinhalle zeigte sich von Beginn an das erwartet spannende Spiel. Das HSG-Trainergespann Tim und Joachim Hoga hatte mit Siegels, Hug sowie Lumpp neue Alternativen im Rückraum. Außerdem war Abwehrchef Schmied wieder mit von der Partie. Doch ausgerechnet die Deckung der Blau-Gelben zeigte sich in der ersten Halbzeit viel zu passiv und häufig unsortiert. Immer wieder kam insbesondere der starke Nick Weinandt unbedrängt zu guten Wurfchancen aus dem Rückraum. Zum Glück für die Hoga-Truppe funktionierte der Angriff besser als zuletzt. So entwickelte sich eine offene, schnelle Partie, in der sich kein Team absetzen konnte. Nico Hofmann zog gut die Fäden in der Offensive und leitete das HSG-Spiel. Die HSG-Abwehrreihe bekam aber einfach keinen Zugriff, obwohl Hoga die Deckung umstellte. Allerdings stand auch die TSG-Defensive weiterhin unsortiert, weshalb in dieser temporeichen ersten Halbzeit auf beiden Seiten viele einfache Tore fielen. So nutzte Sebastian Wittek hellwach einen Abpraller, um mit dem Halbzeitpfiff schon das 34. Tor des Spiels zu erzielen (17:17).

Im zweiten Durchgang wirkte das Spiel teilweise dann sogar hektisch. Aufseiten der HSG lief jetzt Rückkehrer Siegels zur Höchstform auf und erzielte Tor um Tor. Doch auf der Gegenseite bekamen Eckardt & Co. TSG-Rückraumschütze Weinandt immer noch nicht in den Griff. So war die Partie Mitte der zweiten Halbzeit weiterhin völlig offen (24:24). In Überzahl konnten sich die Grün-Weißen dann durch Braumann, Helwig und Weinandt zehn Minuten vor Ende auf drei Tore absetzen (25:28). HSG-Coach Hoga zog nun sein letztes Ass aus dem Ärmel und agierte mit 7 Feldspielern. Die Taktik ging auf, denn die HSG kämpfte sich Tor um Tor wieder heran. Auch weil hinten Fabian Gnatzig nun wirklich eine tolle Leistung im HSG-Tor zeigte.

In Überzahl konnte Stehle dann mit einem Doppelschlag gut 30 Sekunden vor Schluss wieder ausgleichen (31:31). Die TSG hatte mit einem Mann weniger allerdings nochmal die Chance auf den Siegtreffer. Doch die Blau-Gelben standen sicher und auch der direkte Freiwurf von Weinandt brachte nichts mehr ein. Nach diesem Spielverlauf für die HSG sicher ein gewonnener Punkt, wenn auch das Unentschieden insgesamt leistungsgerecht ist. Besonders hervorzuheben ist noch das Schiedsrichtergespann Widmann/Pahl aus Heubach, die einen hervorragenden Job leisteten und die überwiegend faire Partie vollkommen im Griff hatten.

HSG: Gnatzig, Stanke; Siegels (7), Stehle (7/2), Hofmann (5/3), Lumpp (4), Richardon (4), Wittek (2), Pharion (2), Eckardt, Jäschke, Hug, Oltersdorf, Schmied

Abteilung Sportkegeln

Keine Punkte hinter dem zweiten Adventstürchen

Beide SVH-Herrenmannschaften spielten am vergangenen Wochenende auswärts und konnten keine Punkte mit nach Hause bringen. Die erste Mannschaft unterlag dem ESC Ulm, während die zweite Mannschaft in Geislingen ihre Siegesserie abreißen lassen musste.

Die erste Mannschaft fuhr am Samstag nach Ulm zu den Anlagen des ESC, wo auch traditionell das Top-12-Turnier ausgetragen wird. Gegen die heimstarke Mannschaft aus Ulm würde es schwer werden und so versuchte man mit etwas Geschick in der Aufstellung sich einen Vorteil zu verschaffen. Beginnen sollten Fabian Langer und Pascal Weidl gegen André Stanonik und Lokal-Matador Reiner Buschow. Buschow spielte wie gewohnt auf Top-Bundesliga-Niveau und ließ Weidl keine Chance. Bei 149:175, 132:159, 149:174 und 143:174 bemühte sich Weidl sehr und erzielte sogar das Tagesbestergebnis der Königsbronner mit 573, doch den 682 von Buschow konnte er nichts entgegensetzen. Parallel stand Langer etwas neben sich auf der Bahn und fand nicht wirklich in sein Spiel. Nach zwei Durchgängen mit 130:151 und 157:145 sah es so aus, als hätte er eine Chance, sich den Punkt noch zu erkämpfen. Allerdings konnte Langer nicht an seine zweite Bahn anknüpfen und gab die letzten Durchgänge deutlich mit 132:163 und 133:150 ab. Mit diesen 552 zu 609 Holz geriet der SVH mit 0:2 und 166 Kegeln ins Hintertreffen.

In der Mittelpaarung traf Uwe Fauth auf den zweiten Ulmer Leistungsträger Matthias Reiter und Thomas Rieck auf Ricardo Mattioli. Fauth gelangte gut in sein Spiel und hielt Reiter mit 156:140, 146:166 und 143:128 zunächst im Zaum. Auf der letzten Bahn fehlte Fauth jedoch der Killerinstinkt, um den Coup perfekt zu machen. Mit 125:151 gab er den Punkt wieder aus der Hand, denn mit dem besseren Gesamtergebnis von 585 gegen Fauths 570

zog Reiter den Punkt doch noch auf die Seite der Ulmer. Gleichzeitig startete auch Rieck stark in sein Spiel. Die ersten Bahnen gewann er mit 154:138 und 152:150. Im weiteren Verlauf zeigten sich jedoch Unsicherheiten und Rieck wurde unzufriedener mit seinem Spiel. Die dritte Bahn ging nach Ulm bei 127:143. Mit dem letzten Durchgang von 135:128 gewann Rieck den ersten Mannschaftspunkt für Königsbronn bei 568 zu 559 Kegeln. Damit lautete der Zwischenstand 1:3 Punkte für Ulm und weiterhin 172 Kegel Führung. Mit diesem Vorsprung war es realistischerweise schon nicht mehr möglich, das Spiel zu drehen und die Aufstellungstaktik war nicht aufgegangen.

Im Schlusspaar spielten wie gewohnt Achim Vetter und Paul Oker. Sie bekamen es mit Norbert Buder und Uwe Mäckle zu tun. Vetter verpasste die erste Bahn mit 118:137 und musste selbst den zweiten Durchgang mit 150:158 noch abgeben. Gleichzeitig gewann Oker seine Duelle mit 138:125 und 152:123. Auch wenn die folgenden Bahnen an Mäckle gingen mit 129:134 und 137:153, reichte das Gesamt von 556 zu 535 für Oker, um den Mannschaftspunkt für sich zu behalten. Vetter schien auch sein Spiel zu drehen und sicherte sich die dritte Bahn mit 143:113. Im letzten Durchgang bäumte sich Buder nochmals auf und so musste Vetter mit 141:151 und einem Gesamt von 552:559 passen. Auch wenn Königsbronn eine geschlossene Leistung mit Ergebnissen von 552 bis 573 zeigte, waren es doch durch die Bank zu wenig Kegel, um den Ulmern gefährlich zu werden. Das Spiel endete mit 6:2 Punkten und 3529 zu 3371 Holz für die Heimmannschaft. Aktuell rangiert der SVH auf dem fünften Tabellenplatz, hat aber noch zwei Nachholspiele in den kommenden Wochen.

Die zweite Mannschaft trug ihren letzten Spieltag der Hinrunde in Geislingen aus. Der KV Geislingen befindet sich ebenfalls unter den Top 3 der Liga und es würde auswärts nicht leicht werden. Am Start spielten Michael Vetter und Angelo Faraci gegen Heinz Jedele und Jürgen Paukner. Vetter blieb an diesem Tag unter seinen Möglichkeiten und musste mit 482 zu 530 deutlich Lehrgeld bezahlen. Gleichzeitig hielt Faraci jedoch seinen Widersacher in Schach und glich das Konto mit 532 zu 482 wieder aus. Bei 1:1 Punkten ging der SVH mit 2 Kegeln in Führung.

In der Mitte maßen Tobias Rieck und Manuel Benz gegen Oliver Leicht und Jannis Fuchs ihre Kräfte. Rieck spielte eine souveräne Partie und ließ seinen Gegner nicht zum Zug kommen. Mit 571 zu 508 Kegeln baute er zudem die Führung aus. Benz erwischte jedoch einen schwarzen Tag und zeigte sein Können erst auf der letzten Bahn. Noch dazu hatte er es mit dem Tagesbesten der Geislinger zu tun und so geriet die Bilanz mit einem 504 zu 597 in die roten Zahlen. Die Mannschaftspunkte waren weiterhin ausgeglichen bei 2:2, doch der Holzrückstand war auf 28 Kegel angewachsen.

In der Schlusspaarung galt es für Bernd Brugger und Florian Oker, diesen Rückstand gegen Gerd Sperle und Reiner Fuchs wieder aufzuholen. Brugger ließ auf den ersten Bahnen zu viel Holz liegen und konnte sich erst im letzten Durchgang seinem Gegner widersetzen. Mit 516 zu 519 reichte dies bei einem 2:2 nach Sätzen jedoch nicht für den Punktgewinn. Auch Oker verlor im ersten Durchgang zu viele Kegel, als dass er diese in den kommenden Sätzen gegen den gut spielenden Fuchs noch wett machen konnte. So musste auch er bei einem 2:2 mit 543 zu 563 Kegeln passen. Damit bricht die Gewinnserie der zweiten Mannschaft gegen den KV Geislingen. Die Partie schloss mit dem Ergebnis von 6:2 Punkten und 3199 zu 3148 Kegeln. Nichtsdestotrotz hat die zweite Mannschaft eine hervorragende Hinrunde gespielt und steht zu Recht an der Spitze der Liga mit 16:2 Tabellenpunkten, dicht gefolgt vom TSV Langenau mit 13:5 und dem KV Geislingen mit 11:7 Punkten.

Verbandsliga Württemberg:

ESC Ulm – SVH Königsbronn 6:2 (3529:3371)

Es spielten: Fabian Langer 552:609 (1:3); Pascal Weidl 573:682 (0:4); Uwe Fauth 570:585 (2:2); Thomas Rieck 568:559 (3:1); Achim Vetter 552:559 (1:3); Paul Oker 556:535 (2:2).

Regionalliga Alb Donau:

KV 2000 Geislingen – SVH Königsbronn II 6:2 (3199:3148)

Es spielten: Michael Vetter 482:530 (1:3); Angelo Faraci 532:482 (3:1); Tobias Rieck 571:508 (4:0); Manuel Benz 504:597 (0:4); Bernd Brugger 516:519 (2:2); Florian Oker 543:563 (2:2).

Abteilung Ringen

Die Landesklassemannschaft der KG Königsbronn/Faurndau verlor zu Hause gegen den Vorzeitigen Meister ASV Nendingen.

Es war trotz der Niederlage ein spannender Kampfabend mit zum Teil sehr knappen Ergebnissen.

Die von Tufan Göksel geleiteten Kämpfe im Einzelnen:

57 kg Greco: Noah Honold (KG) verlor gegen Nelio Rotfelder nach lang ausgeglichenem Kampf nach 5:45 Minuten beim Stand von 11:12 Punkten entscheidend. (0:4) 0:4

130 kg Greco: Thomas Weiß (KG) schulterte Dennis Buschle nach nur 25 Sekunden. (4:0) 4:4

61 kg Freistil: Marc Hieber (KG) legte Iven May nach 35 Sekunden auf beide Schultern. (4:0) 8:4

98 kg Freistil: Niko Lumpp (KG) konnte Jonathan Wernz in der ersten Kampfhälfte sehr gut an der Entfaltung hindern. Dieser kam dann in der zweiten Kampfhälfte besser auf und holte sich nach 5:43 Minuten doch noch die Punkte zur technischen Überlegenheit mit 0:16 Punkten. (0:4) 8:8

66 kg Greco: Rico Strubel (KG) schulterte Lucas Braunbart nach 32 Sekunden. (4:0) 12:8

86 kg Greco: Jonas Wühr (KG) verlangte Maximilian Stumpe alles ab und verlor denkbar knapp mit 13:16 Punkten. (0:2) 12:10

71 kg Freistil: Ben Hetze (KG) musste Yan Ceaban nach 2:04 Minuten den Sieg durch technische Überlegenheit mit 0:15 Punkten überlassen. (0:4) 12:14

80 kg Freistil: Oliver Schuler (KG) wurde von Tim Baur nach 4:39 Minuten technisch überlegen mit 0:15 Punkten besiegt. (0:4) 12:18

75 kg Greco: Timon Grupp (KG) gab gegen Stefan Rutschmann zum Pausengong die letzte Wertung zur technischen Überlegenheit mit 1:16 Punkten ab. (0:4)

Endstand 12:22

Schachfreunde

Königsbronns 1. Mannschaft spielte in der Bezirksliga am Wochenende in Schorndorf; leider mussten wieder zwei Stammspieler ersetzt werden, so reichte es nur zu einem 4:4-Unentschieden. Momentan liegen die Königsbronner im Mittelfeld der Tabelle. In Schorndorf siegten Ulrich Rissmann, Manfred Deffner und Jan Müller, remis spielten Gerd Bofinger und Philipp Koffler.

Zang

SV Zang

Bei gefühltem, sehr kalten Wetter und Nebel gingen vier Athleten vom SV Zang auf dem Moldenberg in Schnaitheim an den Start vom 41. Nikolauslauf.

Folgende Ergebnisse wurden dabei erzielt:

Viola Otto	WK U14	1.500 m
4. Platz		09:14
Ramona Karl	WJ U14	1.500 m
2. Platz		07:08
Birgit Hummel	W40	10.000 m
4. Platz		51:49
Michael Otto	M35	10.000 m
7. Platz		44:57

Fotos: Dieter A. Haslauer

Dieter A. Haslauer, Ramona Karl, Viola Otto, Birgit Hummel, Michael Otto.

Sonstiges

ALB-GUIDE
Östliche Alb

Kreis Heidenheim und Nachbarregionen Alb-Guide-Touren im Monat Dezember

Zusätzlich zu den im Jahresprogramm des Arbeitskreises Alb-Guide Östliche Alb enthaltenen Führungen wird eine Winterwanderung im Dezember auf der Östlichen Alb angeboten.

Am Sonntag, 11. Dezember, führt Alb-Guide und Gästeführer Guido Wekemann bei einer natur- und landschaftskundlichen Vormittagswanderung im Advent vom Q-Hof zum Weihnachtshof. Bei der Wanderung wird an die lange und wechselhafte Geschichte des aufgegebenen Hofes und an die oft kargen Lebensverhältnisse auf dem klimatisch besonderen Härtsfeld erinnert.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Trittsicherheit und Ausdauer werden vorausgesetzt. Treffpunkt: 9.30 Uhr Frickingen, Parkplatz auf dem Q-Hof Raunecker (L: 10° 22' 58", B: 48° 43' 39") zu erreichen über Frickingen, Katzenstein (Beschilderung ab 89561 Katzenstein) oder Iggenhausen, Info: Tel. 07326/7467

Am Sonntag, 18. Dezember, spürt Alb-Guide Ingeborg Schestag bei einer knapp zweistündigen Fackelwanderung durchs Ugental den Geheimnissen der Rauhnächte nach. Bei dem heimatkundlichen Abendspaziergang geht es um die Sitten und Gebräuche dieser dunklen Jahreszeit. In den geheimnisvollen Rauhnächten hat fast jeder Tag eine besondere Bedeutung. Der Rückweg erfolgt dann im Schein der Fackeln. Fackeln können dazu vor Ort erworben werden. Dieses Jahr ist auch das Café „Talhof" mit im Boot, und man kann sich dort nach der Wanderung bei einem heißen Getränk wieder aufwärmen.

Treffpunkt: 16.30 Uhr, Heidenheim, Wanderparkplatz Talhofstraße (Beginn des Ugentals) Info: Tel. 0151/59263127, E-Mail: is@albguide-heidenheim.de

Weitere Führungen sind thematisch mit winterlicher Witterung verknüpft und werden als Wanderungen im Schnee oder als Ski-Langlauf zu gegebener Zeit von den Alb-Guides angeboten. Hinweise dazu auch auf: www.wetterglas.de/alb-guide.

DHBW
Duale Hochschule
Baden-Württemberg
Heidenheim

Heidenheimer Volksbank-Stiftung unterstützt Studierende der DHBW Heidenheim

Die zur Stiftergemeinschaft der Heidenheimer Volksbank-Stiftung gehörende Zustiftung Dr. Friedrich-Wilhelm von Seydlitz-Kurzbach vergibt je Studienjahr maximal drei Stipendien an Studierende der DHBW Heidenheim. Nun stehen die Preisträger*innen des aktuellen Studienjahres fest. Drei Studierende der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Heidenheim erhalten für ihr ehrenamtliches Engagement in Verbindung mit überdurchschnittlichen Leistungen im Studium ein Stipendium. „Die drei Studierenden haben durch ihre Studienleistung gezeigt, dass sie überdurchschnittlich leistungsstark sind. Anhand ihres Lebenslaufs und Motivationsschreibens haben sie zudem nachgewiesen, dass sie sich in besonderer Weise ehrenamtlich engagieren", betont Prof. Dr.-Ing. Dr. Rainer Przywara, Rektor der DHBW Heidenheim.

Zustiftung Dr. Friedrich Wilhelm von Seydlitz-Kurzbach

Bereits seit vielen Jahren unterstützt die Zustiftung Dr. Friedrich Wilhelm von Seydlitz-Kurzbach begabte Studierende im Rahmen des dualen Studiums mit Stipendien. Bewerben können sich für die jährlich ausgelobten Stipendien Studierende der Fakultäten Wirtschaft sowie der Studiengänge Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen. „Die jährlich zur Ausschüttung kommenden Beträge haben sich zwischenzeitlich auf die beeindruckende Summe in Höhe von 25.000 Euro angesammelt", sagt der Vorstandsvorsitzende der Heidenheimer Volksbank-Stiftung Ulrich Hasenmaier stolz. Sowohl er als auch Prof. Dr.-Ing. Dr. Rainer Przywara und die für die Auswahl mitverantwortliche DHBW-Mitarbeiterin Daniela Oelkuch sind immer wieder beeindruckt von den Präsentationen der Studierenden im Rahmen des Auswahlverfahrens für die Stipendienvergaben.

Für die Ehegattin des im Jahr 2009 verstorbenen Namensgebers ist es eine Herzensangelegenheit, im Rahmen der Zustiftung regelmäßig jährlich entsprechende Beträge bereitzustellen.

Fotos: DHBW Heidenheim

DHBW Heidenheim-Rektor Prof. Dr.-Ing. Dr. Rainer Przywara, der Vorstandsvorsitzende der Heidenheimer Volksbank-Stiftung Ulrich Hasenmaier und Jury-Mitglied Daniela Oelkuch, DHBW Heidenheim (von rechts nach links).

Kurz-Vita
Dr. Friedrich Wilhelm von Seydlitz-Kurzbach war Ehrenvorsitzender, Vorstands- und Aufsichtsratsvorsitzender der Paul Hartmann AG. Durch seine große unternehmerische Weitsicht und strategische Ausrichtung zu seiner Zeit hatte er wesentlichen Anteil an der Entwicklung des Unternehmens zum internationalen Konzern und zum führenden Hersteller von Medical- und Hygieneprodukten in Europa.

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb wirbt für abfallarmes Weihnachten – Geschenke schön und nachhaltig verpacken – etwa mit den selbst genähten roten Geschenksäckchen der Lebenshilfe Heidenheim e.V.

Viele Menschen machen Weihnachten zum großen Fest für Geschenke. Aber daraus sollte natürlich keinesfalls eine Abfallorgie an ausgedienten Geschenkverpackungen werden. Lassen sich doch Weihnachtsbäume gekonnt mit Nüssen, Holz und Obst schmücken. Auch Figuren aus Wachs, Stroh oder Papier sind hübsch anzuschauen. Wer statt Schnee- und Glitzerspray auf Watte zurückgreift, tut ebenfalls etwas für ein umweltfreundliches Weihnachtsfest. Verzichtet werden sollte ebenso auf alubeschichtetes Schmuckpapier. Geschenkpapier ist oftmals auch ein zweites Mal verwendbar, wenn die verpackten Päckchen vorsichtig geöffnet werden. Zerreißt es doch oder wird zerknittert, ist es noch immer als Unterlage oder Füllmaterial brauchbar. Übrigens taugen auch unbenutzte oder wenig verschmutzte Servietten als Aufwischtücher. Auf Christbäume aus Kunststoff sollte ganz verzichtet werden, denn diese werden letztlich als wenig umweltfreundlicher Plastikmüll entsorgt. Besser also auf einheimische Fichten, Tannen oder Kiefern aus durchforsteten Kulturen zurückgreifen. Als umweltfreundliche Materialien, mit denen Geschenke eingepackt werden können, eignen sich etwa Packpapier, Stoffreste, bunter Bast oder Dekorationen aus Zweigen, Zapfen oder Federn. Jedenfalls sollte auf Spezialpapier wie Silber-, Goldfolie oder beschichtetes Papier verzichtet werden, da dieses nicht wiederverwertet werden kann.
Originell sind mitunter Verpackungen, die zugleich ein Geschenk sind, wie etwa ein Schal oder Socken oder Geschirrhandtücher. Diese können auch hübsch um ein neues Kochbuch gewickelt und mit einer Stoffschleife verziert werden. Ebenso kann in den neuen Schal eine schöne Seife oder eine duftende Kerze verpackt werden.

Als attraktive Alternative taugen auch die netten roten Geschenksäckchen in verschiedener Größe, die Beschäftigte der Lebenshilfe Heidenheim e.V. nähen, und zwar im Auftrag des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes. Verkauft werden diese nachhaltigen Geschenksäckchen auch im Verwaltungsgebäude des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs.

Ausgediente Schachteln können zudem mit Tannengrün, Orangenschalen, Nüssen, Vanillestangen oder Wollresten geschmückt werden. Ob Schuhkarton, Klopapierrolle, eine schöne Tasche – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Kerne von Toilettenpapier oder Küchenrollen eignen sich besonders gut für kleine Geschenke. Sie können auf die nötige Länge zugschnitten werden. Geschenk reinlegen, die Enden zusammendrücken und nett verzieren – fertig.
Wer auf Klebefolie verzichtet und stattdessen ein Naturband oder selbst geflochtene Kordeln nimmt, zeigt auch, dass Weihnachten abfallarm machbar ist. Wer auf langlebige, qualitativ hochwertige und reparaturfreundliche Produkte achtet, tut ebenfalls viel für einen schonenden Umgang mit der Umwelt. Verlegenheitsgeschenke wie der zwölfte Schlips oder die zehnte Vase taugen wenig. Stattdessen kommen Geschenkgutscheine, wie gemeinsame Ausflüge in die Heidenheimer Brenzregion, bei Heimatfreunden gut an.
Aber auch Gutscheine zum Abendessen, Theater- und Kinobesuche oder Massagen sind beliebte Geschenke.
Wer zum Festessen frische, unverpackte Lebensmittel einkauft und selbstgebackenen Kuchen und Kekse auftischt, statt in Alufolie verpackt Süßigkeiten zu verteilen, der macht den Beschenkten zumeist eine größere Freude. Wie wäre es etwa mit einer selbstgekochten Marmelade? Letztlich ist der beste Abfall der, der gar nicht erst entsteht. Für den Kreisabfallwirtschaftsbetrieb sind daher konkrete Aktionen zugunsten der Abfallvermeidung, der Wiederverwendung und des Recyclings beispielhaft.

Impressum:

„Wochenblatt“
Amtsblatt der Gemeinde Königsbronn
Herausgeber: Gemeinde Königsbronn,
Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn
Geschäftsstelle: Manuela Kammerer,
Tel. 07328/9625-12,
E-Mail: amtsblatt@koenigsbronn.de

Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jörg Weiler

Verantwortlicher Redakteur für den redaktionellen Teil im Sinne des Presserechts: Bürgermeister Jörg Weiler oder Vertreter im Amt.

Für die Beiträge im redaktionellen Teil, die nicht von der Gemeinde kommen, ist der jeweilige Verfasser/die jeweilige Verfasserin verantwortlich.
Anzeigenkunden sind für den Inhalt ihrer Anzeigen verantwortlich.

Satz/Druck:
Druckerei Zeller, 73432 Aalen-Unterkochen

Auflage: 2.300 Exemplare, Bezugspreis jährlich 30,00 Euro zuzüglich Gebühr bei Postversand.

Das Wochenblatt erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt.
Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung unseres Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

Die Redaktion des Wochenblattes behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial usw. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Die Inhalte des Wochenblattes sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.
Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur nach Genehmigung mit Quellenangabe gestattet.

Deutsche Rentenversicherung

Rentenangelegenheiten

Fragen? Kostenlose Servicenummer der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg **0800/1000-48024.**
Kostenlose Servicenummer der Deutschen Rentenversicherung Bund **0800/1000-48070.**
Montag bis Donnerstag
von 7.30 bis 19.30 Uhr
Freitag von 7.30 bis 15.30 Uhr

Rotkreuzdose
Alles Wichtige kompakt verpackt.

Deutsches Rotes Kreuz

Der Gemeinde Königsbronn liegt es am Herzen, unsere Helfer vor Ort zu unterstützen und ihnen die Einsätze zu erleichtern.

Die Rotkreuzdosen sind im Bürgerbüro Königsbronn, Zimmer 0.1, kostenlos erhältlich.

Anzeigen

Testzentrum Seyfert Königsbronn

Öffnungszeiten werden angepasst zum 12.12.2022

Montag bis Freitag:	7.30 – 9.30 Uhr
Samstag und Sonntag:	10.00 – 12.00 Uhr
Weihnachten:	
24.12.2022 – 26.12.2022	10.00 – 12.00 Uhr
Neujahr:	
31.12.2022 und 01.01.2023	10.00 – 12.00 Uhr

Wenn sie einen individuellen Termin buchen wollen, außerhalb der Öffnungszeiten können sie das unter Tel. 0170/3415207, per SMS oder WhatsApp gerne machen.

Wir wünschen Ihnen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2023!

Zu vermieten

4 ½-Zimmer-Wohnung

in Königsbronn/Waldsiedlung ab 01.02.2023
ca. 85 m², Terrasse, 2 Keller, Einbauküche, Garage,
Kaltmiete 595,00 Euro, Garage 50,00 Euro
Nebenkosten VZ 150,00 Euro monatl.

Telefon 07328/5283

Das Print-Werk in Unterkochen
Egal welches Format, wieviel Seiten oder Farben. Wir machen alles möglich. Auf Wunsch bis zum Postversand.

Digitaldruck Gestaltung Offsetdruck
Weiterverarbeitung Medien-Dienste Postversand
Druckerei Zeller

Pfromäckerstraße 4 · 73432 Aalen-Unterkochen · Telefon 07361/88686 · info@druckerei-zeller.de

Steckbauer
... MEHR ALS NÄHEN

Heidenheimer Straße 4
73447 Oberkochen
Tel. 0 73 64 / 66 67
Fax 0 73 64 / 41 23 0
michaela@steckbauer-oko.de

Geschenkidee in letzter Minute:
***Handtuch oder Duschtuch** mit Namen bestickt*
*ab **13,90 €***

Wir beraten Sie gerne:
Mo – Fr: 14.30 – 17.30 Uhr
und sehr gerne nach Termin.

KUNDENDIENST & REPARATUREN

KÖNIGER
Brenner-Service

Bad + Heizung

Peter Königer
Frühlingstraße 16 A
73447 Oberkochen
Telefon **07364 / 9623-0**
peter.koeniger@gmx.de

% % % % %

Fröhliche Weihnachten und im neuen Jahr Gesundheit und sonniges Radelwetter wünscht Ihnen Ihr Birkhold Team

Jetzt zugreifen:

Viele Modelle reduziert!

Betriebsurlaub vom 21.12.22 - 07.01.23

Bike Center Birkhold

Steinheim Weberstr. 3 www.bike-center-birkhold.de Tel. 07329-275

Komplettbäder
Moderne Heizungen
Solaranlagen
Kundendienst
Bauflaschnerei

KRAFT
Bad Heizung Solar

89555 Steinheim · Zeppelinstraße 19
Tel. 07329-92040 · info@kraft-steinheim.de

Ihr regionaler Makler in
KÖNIGSBRONN
Die Berater rund um Ihre Immobilie

Koller
Immobilien GmbH
Karlstr. 39 · 89518 Heidenheim
07321 9242363
www.kollerimmobilien.de

Lebensmittel Getränke – Abholmarkt

BYSTRON

UM'S ECK Ihr Kauftreff.

Weikersbergstraße 3
89551 Königsbronn-Zang
Tel. 07328/6219 · Fax 07328/7619

Angebot der Woche:
Gültig vom Freitag, 09.12. bis 15.12.2022

Wurstwaren:
Südtiroler Speck 100 g € 1,99
Farmerschinken 100 g € 1,99
Lachsschinken 100 g € 1,99

Käse:
Verschiedene Raclettekäse für Weihnachten und Silvester! Bitte vorbestellen

Backwaren:
Kartoffelwecken (Stück 0,95 €) 3 Stück € 2,28

Christbaumverkauf im Hof!
Hauptverkaufstage:
Samstag 10. + 17.12.!
Bei Bedarf bringen wir Ihren Baum kostenlos nach Hause! (bis ca. 5 km)

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit.
Ihr Nahversorger vor Ort!
www.bystron-zang.de bystron@t-online.de
Für Druckfehler keine Haftung
... bis bald bei BYSTRON

City Autolackierung
Meisterwerkstatt für Fahrzeuglackierung

Unfallinstandsetzung
Abhol / Bringdienst
Kostl. Ersatzwagen
Der feine Unterschied
www.city-autolackierung.de
Gutenbergstr. 8 · Heidenheim · Tel. 07321 45238

Wir suchen eine zuverlässige
Putzhilfe
für unser Café.
Tel. 9229929
Handy: 0151/15641989

Putzhilfe in Zang gesucht
ca. 3 – 5 Std. pro Woche
Tel. 4399

Wenn Träume Hand und Fuß bekommen
und aus Wünschen Leben wird,
dann kann man wohl
von einem WUNDER sprechen!

Wir wünschen den frischgebackenen
Eltern Brigitte und Christian viel Freude
und eine schöne Kennenlernzeit.

Die Kolleginnen und Kollegen
der Gemeindeverwaltung

Metzgerei + Lebensmittel Schröder in Zang
Weikersbergstraße 17 89551 Königsbronn-Zang
Tel. 07328/5383 · Fax 07328/5304 · E-Mail: metzgerei-schroeder-zang@t-online.de
Öffnungszeiten: Di. – Fr., 7.00 – 12.30 Uhr + 14.30 – 18.00 Uhr · Sa., 7.00 – 12.00 Uhr

Sämtliche Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Produktion
Angebot der Wo. 50
vom 13. – 17.12.2022

Schröder

Angebot auch unter www.schroeder-zang.de und Facebook.
Jeden Freitag, bei jedem Wetter, grillen wir von 15.30 – 20.00 Uhr.

Schweinebraten mager aus der Keule 1 kg / **9,90 €**	
Rinderbraten gut abgelagert 1 kg / **18,50 €**	
Schinkentaschen küchenfertig gewürzt 1 kg / **15,10 €** Blätterteig gefüllt mit Schinken u. Käse	
Nuss-Schinken 1 kg / **21,90 €** Natur gepökelte Schweinenuss rouliert und geräuchert	
Champignonlyoner Champignon-Anteil ca. 25 % 1 kg / **19,90 €**	**Paprika-Fleischkäse** 1 kg / **17,90 €**
Schröder's **feine Mettwurst** 1 kg / **11,90 €**	**Wurstsalat** nach **Elsässer Art** eigene Herstellung 1 kg / **10,50 €**
Superknüller **Weißwürste** 5 stück / **3,40 €** (Paar ca. 160 g / 1 kg = 8,50 €)	Beachten Sie bitte auch unsere Zusatzangebote für die kommenden Festtage im Laden oder auf www.schroeder-zang.de

Für Druckfehler keine Haftung / Gerne verpacken wir Ihre Ware auch in Vakuumbeutel.
Bitte haben Sie Verständnis, dass wir 0,30 € pro Beutel berechnen.

Christbäume
... aus der Region, für die Region

✓ Nordmanntanne in Top-Qualität
✓ frischer Einschlag
✓ **Jetzt neu! Lieferservice**

VERKAUF: Montag – Freitag, 14–18 Uhr,
Wochenende: 9–18 Uhr

André Rest 73566 Bartholomä Rötenbach 5
Telefon 0175 599 7897

REIFENHOTEL
mietboxen24.de

Sanitätshaus Johannes Bonn

Sanitätshaus Johannes Bonn GmbH
Aalener Str. 6, 89520 Heidenheim
Telefon 07321 660 61 60
www.sanitaetshaus-j-bonn.de

Kompressionsstrümpfe - Schuheinlagen - Bandagen
Orthesen - Prothesen - Rollatoren - Pflegehilfsmittel
Badehilfen - Pflegebetten - Rollstühle - Treppenlifte

Inhaber:
Peter Vogel
Brenzquellstraße 6

89551 Königsbronn
Tel. 07328-919246
Fax 07328-919247

Kronenmetzgerei
Party-Service - alles für Ihr Fest! **Vogel** Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung

Angebot der Woche:
gültig vom 08.12. bis 14.12.2022

Hackfleisch gem.	100 g	€ 0,85
Schweinekotelett	100 g	€ 0,95
frischer **Schweinebauch**	100 g	€ 0,69
Bauernschinken	100 g	€ 1,99
Sportsalami	100 g	€ 1,99
Fleischkäse	100 g	€ 1,29
Kosakensalat	100 g	€ 1,19

Täglich warme Mittagessen zum Mitnehmen oder Essen auf Räder.
Angebot gültig solange Vorrat reicht!

Putz
• Fassadenanstrich und -gestaltung
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Bodenbeläge • Trockenbau
• Innen- und Aussenputz • Gerüstbau und -vermietung • Vollwärmeschutz

wahl gmbh wagnerstraße 10 königsbronn
malerwerkstatt tel. 07328/9611- 0 fax 07328/9611-30

Wir sind **seit 25 Jahren** europaweit in der Werbeartikelbranche tätig. Unseren Händlerkunden bieten wir einen kompletten Service, kurze Lieferzeiten und ein exzellentes Preis-/Leistungsverhältnis.

Zur Festigung und zum Ausbau unseres Wachstums suchen wir:

Teamleitung – Lagerlogistik (m/w/d) in Vollzeit

Fachkraft – Lagerlogistik (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit

Mitarbeiter für Lagerarbeiten (m/w/d) auf 520,-€-Mini-Job-Basis

Hohes Engagement, eigenverantwortliches Arbeiten, Teamgeist und Ehrgeiz begleiten Ihre tägliche Arbeit. Sie haben Freude an Lagerarbeiten wie Kommissionierung und Verpacken von Aufträgen, sowie Einlagerungen und Auslagerungen.

Wir bieten:
- Flexible Arbeitszeiten.
- Ein motiviertes und engagiertes Team.
- Viele freiwillige Mitarbeiterzuwendungen (z.B. Essenszuschüsse usw.).

Wenn Sie eine neue Herausforderung suchen, senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittstermin per E-Mail an Marcel Nusser: **personal@linotex.com**

Linotex GmbH | Hermann-Weissbrod-Straße 5 | 89555 Steinheim am Albuch
Telefon +49(0)7329.92 07-0 | www.linotex.com | info@linotex.com

Sichern Sie sich jetzt das Internet der Zukunft!

Nutzen Sie die letzte Chance und sichern Sie sich einen kostenlosen Glasfaser-Gebäudeanschluss in Verbindung mit einem Glasfaser-Tarif der NetCom BW. Entscheiden Sie sich bis zum **19. Dezember 2022** für unser Angebot und sparen Sie bis zu 2.000 €.

Um Ihnen unser Glasfaser-Angebot vorzustellen, sind wir **vor Ort** unterwegs und beraten Sie persönlich. Unsere Mitarbeiter*innen erkennen Sie an ihrem Firmenausweis.

Wir freuen uns auf Sie!

Ein Unternehmen der EnBW

NetCom BW